Nb-Magazin - Nr. 192
November 2007

Das Monatsmagazin
für Albaching und Umgebung

Junge Leute übernehmen das Ruder

Neuwahlen bei der KLJB Maitenbeth - Viel Lob für die engagierte Jugend

Maitenbeth (mb) - Auf ein ereignisreiches Jahr konnte die KLJB Maitenbeth bei ihrer Jahreshauptversammlung zurückblicken, bei den Neuwahlen wurden fast alle Ämter neu besetzt. Begonnen wurde aber getreu dem K bei der KLJB mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Zelebriert wurde er von Herrn Pfarrer Marek Kalinka, der in seiner Predigt darauf einging, dass Beten zu Gott nicht nur in Notsituationen notwendig ist.



Die neue Vorstandschaft der KLJB Maitenbeth (hinten): Daniel Erber, Sylvia Köpernik, Franiska Schefthaler, Markus Ebersberger, Vorne: Claudia Auer, Franziska Grasser und Anita Kerner

Nach einer kurzen Begrüßung durch Franziska Schefthaler berichtete die scheidende Schriftführerin Christine Linner in der anschließenden Jahreshauptversammlung über das vergangene Jahr.
Von Veranstaltungen an denen die KLJB teilnahm bis zu Veranstaltungen die selbst organisiert, ausgerichtet oder bei denen mitgeholfen wurde.
Wie jedes Jahr fand der Faschingsball in der Mehrzweckhalle in Maitenbeth regen Zuspruch. Aber auch an karitativen Einrichtungen konnte Geld gespendet werden durch vielerlei Aktionen wie Osterkerzenverkauf, Aktion Minibrot und Aktion Rumpelkammer. Das Theater war wieder ein Erfolg, was nicht nur an den aus der KLJB kommenden Theaterspielern liegt, sondern besonders an der Bedienung und dem Küchenpersonal. Ein besonders wichtiger und arbeitsreicher Termin für die KLJB Vorstandschaft wie für die Mitglieder war das 75-jährige Jubiläum im September. Dank guter Organisation liefen das Weinfest am Freitag, der Galaball am Samstag und der Festtag am Sonntag super gut. Das neue Mädchenbanner und die restaurierte Burschenfahne wurden beim Festgottesdienst durch den zelebrierenden Jugendpfarrer Franz Eisenmann geweiht.
Eine große Überraschung stellte der Galaball dar, der einen über einen roten Teppich hinunter in die nach dem Weinfest total veränderte Halle führte. Hier feierten Jung und Alt in edlem Zwirn zu beschaulichen Klängen vom Taufkirchner Swing Orchestra.

Gruppenstunden jeden Dienstag

Die Gruppenstunden die jeden Dienstag stattfinden, bieten für die Mitglieder immer wieder etwas Neues, was aus dem Jahresbericht hervorgeht. Durch die verschiedenartigen Aktivitäten von thematischen Gruppenstunden zum Grillen am Lagerfeuer, Fußball spielen, Kirche schmücken zu Erntedank und Kürbis schnitzen kommt keine Langeweile auf.
Der Kassenbericht von der scheidenden Kassiererin Monika Grasser wurde aufmerksam verfolgt.

Fast alle Ämter neu besetzt

Die Leitung der Neuwahlen übernahm der Pfarrverbandsleiter Matthias Demmel aus Rechtmehring. Als neue Schriftführerin per Handzeichen wurde Franziska Grasser gewählt. Das Amt der Kassiererin übernimmt Sylvia Köpernik.
Als Geistlicher Beirat wurde Sabine Bauer gewählt, die die ausscheidende Daniela Stadler ablöst.
Die Wahl des Vorstands erbrachte eine Verjüngung. Nur Franziska Schefthaler stellte sich ein weiteres Jahr zur Verfügung. Als weitere gleichberechtigte Vorstände wurden Claudia Auer, Anita Kerner Daniel Erber und Markus Ebersberger gewählt.
Durch die eingeladenen Ehrengäste wurde die Arbeit der Jugend gelobt. Herr Pfarrer Kalinka wünschte „viel Glück der Jugend weiterhin."
2. Bürgermeister Michael Bräustetter bedankte sich bei der alten Vorstandschaft im Namen der politischen Gemeinde. Die Organisation der 75 Jahrfeier empfand er als sehr gut. Auch er wünschte der Vorstandschaft alles Gute.
Die Kirchenverwaltung, vertreten durch Thomas Stark, sprach einen Glückwunsch zum großen Fest aus und der Pfarrgemeinderat in Vertretung durch Monika Stampfl findet, dass Maitenbeth ohne die KLJB keinen so guten Ruf hätte.
Gedankt wurde den Festausschussmitgliedern sowie den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für ihre ehrenamtliche Tätigkeit mit einem Geschenk.

Zwei Kandidaten für hohes Amt
Friesinger und Sanftl kandidieren *Seite 4*

Beste Kartler aus Kalteneck
Ettmüller gewinnt Nb-Schafkopfturnier *Seite 19*

Alle wollen Schmalzgebäck
Kurs stößt auf großes Interesse *Seite 27*



世界风情汇聚北京
盛装行进昨日上演

本报讯（记者　赵婷婷）希腊“克里特之舞”、墨西哥“哈里斯科民间舞”、法国“艳丽康康舞”、马来西亚行进舞蹈……昨天上午9点，中关村广场四周到处飘溢着收获的芬芳，来自世界22个国家和地区的27个民间表演团体，以及国内8个省、市、自治区的10个民间表演团体的3000多名表演艺术家，向北京市民献上了气势恢宏的盛装行进表演。为期三天的北京国际旅游文化节由此拉开了帷幕。

■相关报道见A6版

■摄影／本报记者　钱冰戈

Winfried Göschl und Richard Ettmüller in der chinesischen Presse. Fotocollage auf Seite 12.

Der Nasenbär erzählt:



Der Nebel legt sich...

..übers Land und hüllt alles in einen milchigen Schleier. Alle Details verschwinden und nur noch das große und ganze ist sichtbar. Wenn er sich dann aber mal lichtet der Nebel, dann wirds aber richtig interessant. Kein beeindruckenderes Farbenspiel ist denkbar als das leuchtende Laub in der Novembersonne.

Das dauert aber nicht lange, dann kommt er schon wieder. Er, der Nebel, oder sie, die Dunkelheit. Sind schon ein seltsames Paar die beiden: Er kommt nur richtig zur Geltung, wenn sie gerade nicht da ist.

Und umgekehrt auch: Wer redet schon von der Finsternis, wenn sie vom dicken Nebel in den Schatten gestellt wird.

Aber das alles ist ja im Prinzip weder für den Nasenbären noch für die restliche Erdbevölkerung neu. Schließlich haben wir das ja jedes Jahr im November.

Mal mehr und mal weniger, Klimawandel hin oder her. Und doch ist es heuer am Nasenbach besonders neblig. Könnte man zumindest in politischer Hinsicht meinen: Fünf Monate vor der Gemeinderatswahl scheint noch gar nichts klar zu sein.

Nebelschwaden umkreisen die Kandidatenkür für Albaching, obwohl die halbe Belegschaft aufhört.

Während in vielen anderen Gemeinden zumindest über die Bürgermeisterkandidaten schon längere Zeit Klarheit herrscht, bereitet sich bei uns alles auf das Jubiläumsjahr 2008 vor: Termine für das ganze Jahr wurden koordiniert und im Kalender festgehalten, Ochs und Reiter trainieren schon seit Monaten und die komplette Verwandtschaft für die Faschingshochzeit ist benannt.

Doch halt: Ein Teil des Schleiers ist weg, kurz vor Redaktionsschluss haben wir schon zwei Bürgermeisterkandidaten. Nur neue Kandidaten für den Gemeinderat sind noch keine zu sehen. Hoffentlich lichtet sich der Schleier bald. ***(fk)***

Impressum:

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. *(kurz: „Nb-Verein“)*

Redaktion (re): Christian Fleidl (cf), Günter Ganslmeier (gg), Franz Konrad (fk), Thomas Meixner (tm) und Günther Müller (gm)

Freie Mitarbeit: Peter Bachmaier (pb), Christian Bauer (cb), Markus Bauer (mb), Irmi Demmel (id), Bernhard Distler (bd), Josef Ebersberger (je), Renate Ettmüller, Wast Friesinger jun. (wfj), Rosi Fürst (für), Josef Ganslmeier (jg), Regina Ganslmeier (reg), Andi Gilnhammer (ag), Günter Haller (gh), Helga Hohner (ho), Tobias Langer (tl), Franz Manzinger (fxm), Franz Merkle (mer), Fritz Müller (fm), Daniel Neumann (dn), Rita Neumann (neu), Bärbel Pfitzmaier (bp), Anni Pscheidt, Lorenz Richterstetter (ri), Jessica Robarge (jr), Marianne Schatz (ms), Peter Schmedding (ps), Michael Schubert (mis), August Seidinger jun. (as), Alfred Trautbeck, Gerty Trautbeck (cw), Gitti Tröstl (gt), Martin Vital (vm), Tobias Wagner (tw), Anton Wimmer (aw), Johannes Wimmer (jo), Verena Wimmer (vw) und Matthias Ziel (zi)

Fotos: Boysi Gugg, Fritz Müller, Ulli Vital

Technik, Anzeigenannahme u. -bearbeitung:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 889980, E-Mail: ganslmeier@mnc-tec.de

Kassenführung, Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:
Gerty Trautbeck, Kreuzstraße 9, 83544 Albaching, Tel. 08076 / 886898

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus)
Telefon 08076 / 7286 - Telefax 08076 / 888440

Internet: Dieter Zech und Christian Rinner

Internet-Homepage: www.nasenbach.de • **E-Mail:** nb-verein@albaching.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank RSA eG - BLZ 70169524 - Kto.Nr. 124206

Auflage: 900 Exemplare (hergestellt aus 100% Altpapier)

Druck: Schnelldruck Seidel, Aign

Das Nb-Magazin erscheint jeden ersten Dienstag im Monat (außer August); siehe Nb-Terminkalender

Verbreitungsgebiet: Albaching, Rechtmehring, Maitenbeth, Freimehring, St. Christoph, Schleefeld, Ebrach und Forsting. *(Das Nb-Magazin ist in den Geschäften im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)*

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitwirken. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt. Vervielfältigung und Reproduktion nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion.

70 Jahre und noch kein bisschen leise

Eine Hommage an ein Albachinger Original - und an meine Mama

Albaching - Am 18. Oktober 1937 erblickte die Metzgerstochter von Albaching, Rosa-Maria Sewald, das Licht der Welt. Zusammen mit zwei Schwestern und drei Brüdern wuchs sie in ihrem Elternhaus, im Ortskern von Albaching auf.
Schon die frühe Kindheit und später die Jugendzeit waren geprägt von den Auswirkungen des Krieges und der Nachkriegszeit auf die Landbevölkerung. Feldarbeit und Mithilfe im Haushalt waren für die Geschwister an der Tagesordnung. Dennoch sind mit dieser Zeit auch schöne und unterhaltsame Erinnerungen an Ausflüge und Tanzabende verbunden.

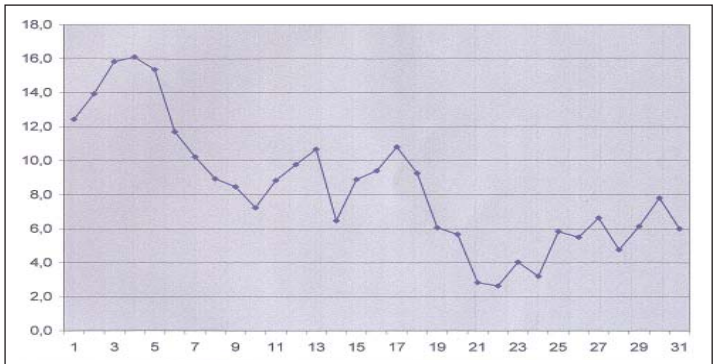
Wechsel an den Postschalter

Als gelernte Metzgereiverkäuferin wechselte Rosemarie später zur Angestellten am Postschalter. Im Alter von 30 Jahren heiratete sie den gebürtigen Neuhofener (Burghausen) Valentin Stummer. Der gelernte Lackierer wechselte anschließend ebenfalls zur Post und wurde Zusteller. Die beiden bauten sich ein Haus in Albaching und bekamen die drei Kinder Sigrid, Andreas und Cornelia.
Im Hause Stummer spielte die Musik schon immer eine große Rolle. Vater (Schlagzeug) und Sohn (Keyboard und Gitarre) hatten eine Zwei-Mann-Band und waren auf etlichen Feiern und Hochzeiten engagiert. Rosemarie (Orgel) spielte und sang mit ihren Töchtern (Blockflöte, Altflöte, Geige) zu einigen Anlässen in der Albachinger Kirche.
Der gemeinsame Sohn Andreas verunglückte 1989 im Alter von 18 Jahren bei einem Verkehrsunfall und starb etwa drei Jahre später an den Folgen. In diesen Jahren hatten sich Rosemarie und Valentin aufopferungsvoll um den im Koma liegenden Sohn gekümmert, ihn immer wieder nach Hause geholt, um ihn dort besser pflegen zu können.
In dieser Zeit musste Rosemarie schließlich ein wenig von ihrer jahrzehntelangen Tätigkeit als Organistin und Chorleiterin in Albaching zurücktreten. Allerdings ganz lassen vom Orgelspielen konnte sie nie und so vertritt sie auch heute noch den aktuellen Organisten Charly Miller in Albaching und spielt fast jedes Wochenende bei der Messe im Nachbardorf Ebrach. Auf Festen im Bekanntenkreis trägt sie eigene Gedichte vor, spielt Gitarre oder Akkordeon. Sie besucht gerne klassische Konzerte und Theaterstücke und kümmert sich nebenbei leidenschaftlich um ihre beiden Enkelkinder - 70 Jahre und noch kein bisschen leise.

Cornelia Stummer



Seit Jahrzehnten mit Leidenschaft an der Orgel: Rosemarie Stummer aus Albaching. Foto: Stummer



Ein Tag mit unter 10 Grad Tagesdurchschnitt: der September 2007 Grafik: J. Konrad

Kühler Oktober

Albaching (fk) - Mit einem Monatsdurchschnitt von 8,4 Grad war der Oktober 2007 um viereinhalb Grad kälter als der September.
Wärmster Tag des Monats war der 4. Oktober mit einem Durchschnitt von immerhin 16,1 Grad. Der kälteste Tagesdurchschnitt wurde am 22. Oktober mit 2,6 Grad ermittelt. Die Temperaturextreme waren -2,8 Grad und +22,3 Grad.

Bäckerei Glück
ab September 2008
Ausbildungsplatz als
Bäckereifachverkäuferin
frei !
Täglich ein gutes Stück vom Glück
Kirchdorfer Straße 16 • Haag i OB.

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.G.

Zwei Kandidaten für das höchte Amt

Aufstellungsversammlungen im November - Friesinger und Sanftl als Kandidaten

Albaching (gg) - Zwei Bürgermeisterkandidaten und zur Zeit noch wenige Kandidaten für den Gemeinderat. So sieht der derzeitige Stand im Vorfeld der Kommunalwahlen am 2. März 2008 aus. Doch die Vorbereitungen müssen vorangehen und im November finden die Aufstellungsversammlungen statt.

Da bis zur letzten Versammlung der interessierten Gemeinderatskandidaten noch nicht klar war, ob ein oder zwei Bürgermeisterkandidaten antreten werden, konnte nur theoretisch über die Aufstellungsversammlung diskutiert werden.
Klar und deutlich war, dass bei dem Treff Ende Oktober noch nicht der große Ansturm auf die Liste der Gemeinderatskandidaten läuft. In einer siebenköpfigen Runde wurden die weiteren Planungen für die Wahlen im kommenden Jahr vorbereitet.
Dass nur eine Liste für die Gemeinderäte gebildet werden soll, war jedoch schnell entschieden. So wird sich die „Gemeinsame Wählerliste Albaching - GWA“ am 20. November um 20 Uhr im Saal in Kalteneck versammeln und die Gemeinderatskandidaten nominieren. Alle Bürger und interessierten Gemeinderatskandidaten sind dazu herzlich eingeladen.
Da auf der Sitzung Franz Sanftl noch nicht mit Sicherheit sagen konnte, ob eine Kandidatur als Bürgermeister von seinem Arbeitgeber unterstützt wird (kürzere Arbeitszeiten) konnte die Runde folgenden Beschluss fassen: Sollte nur ein Bürgermeisterkandidat antreten, so wird dieser von der WGA aufgestellt. Sollten sich jedoch mehrere Kandidaten bereiterklären, so wird wie im Jahr 2002 verfahren. Es wird eine Liste mit Gemeinderatskandidaten von der WGA geben und zwei weitere Listen für die Bürgermeisterkandidaten.

Zur Zeit zwei Kandidaten

Da nun Anfang November auch Franz Sanftl seine Kadidatur bekanntgegeben hat, wird es demnach zwei getrennte Listen und Aufstellungsversammlungen für die Kandidaten geben. Sebastian Friesinger wird die Aufstellungsversammlung für die „Wähler-Gruppe Friesinger - WGF“ am 20. November um 19 Uhr im Feuerwehrhaus halten. Er muss keine neue Liste gründen, da die WGF schon im Jahr 2002 gegründet wurde.
Anders verhält es sich bei der „Wähler-Gruppe Sanftl - WGS“. Diese muss bei der Aufstellungsversammlung erst gegründet werden. Und dazu sind 50 Unterschriften nötig. Die Aufstellungsversammlung der WGS findet am 26. November um 19:30 Uhr in Kalteneck statt.

Kandidatensuche für Gemeinderat

Etwas nüchterner als bei den Bürgermeisterkandidaten sieht es bei den Gemeinderäten aus. Hier werden sich die aktiven Gemeinderäte noch stärker um die Nachfolge kümmern müssen. Gewählt werden am Sonntag, den 2. März 2008, zwölf Gemeinderäte und ein Bürgermeister. Da im Moment nur vier Gemeinderäte sicher zugesagt haben, das Amt weiterzuführen, müssten mindestens acht Kandidaten aktiv werden. Um eine echte Wahl zu haben sollten es jedoch mehr als acht werden.

Einladung zu den Aufstellungsversammlungen

Für den Wahlvorschlag der Kommunalwahl am 2. März 2008 der GWA (Gemeinsame Wählerliste Albaching) sowie der Gründungs- und Aufstellungsversammlung der WGS (Wähler-Gruppe Sanftl) und der Aufstellungsversammlung der WGF (Wähler-Gruppe Friesinger).

GWA

am Dienstag 20. November 20 Uhr in Kalteneck

Tagesordnung:

1. Aufstellung eines neuen Wahlvorschlags „GWA“ mit der Vorstellung ihrer Kandiatinnen und Kandidaten für die Gemeinderatswahl am 2. März 2008

2. Bestimmung der Listenplätze für die Kandidatinnen und Kandidaten mittels Wahl durch die Versammlungsteilnehmer.

3. Unterzeichnung des Wahlvorschlages durch mindestens zehn anwesende Versammlungsteilnehmer.

WGF

am Dienstag 20. November 19 Uhr im FW-Haus

Tagesordnung:

1. Aufstellung eines eigenen Wahlvorschlages der „WGF“ (Wähler-Gruppe Friesinger) für die Bürgermeisterwahl am 2. März 2008 durch die Versammlungsteilnehmer.

2. Unterzeichnung des Wahlvorschlages durch mindestens zehn anwesende Versammlungsteilnehmer.

WGS

am Montag 26. November 19:30 Uhr in Kalteneck

Tagesordnung:

1. Gründung der WGS (Wähler-Gruppe Sanftl)

2. Aufstellung eines eigenen Wahlvorschlages der „WGS“ (Wähler-Gruppe Sanftl) für die Bürgermeisterwahl am 2. März 2008 durch die Versammlungsteilnehmer.

3. Unterzeichnung des Wahlvorschlages durch mindestens zehn anwesende Versammlungsteilnehmer.

SCHREINEREI GANSLMEIER GmbH
☎ 08076-9323
08076-8995
■ BERATUNG
■ PLANUNG
■ AUSFÜHRUNG
Kreuzstraße 7, 83544 Albaching

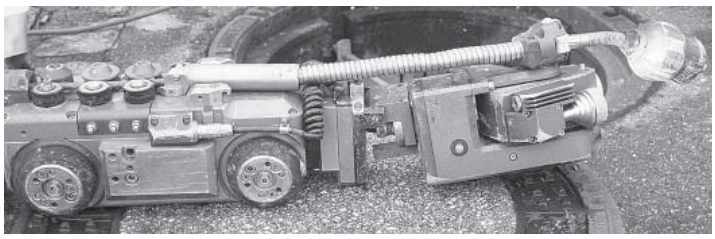
Modellbahn jetzt doch nach Albaching?

Aus der Sitzung des Gemeinderats - Kanalbefahrung wurde begonnen

Albaching (fk) - In der nächsten Zeit dürfte sich im Albachinger Schulhaus einiges tun: Gemeint ist aber nicht der Schulbetrieb, sondern das Dachgeschoss. Wie der Gemeinderat kürzlich beschloss, soll ein Raum im Dachgeschoss zum Gemeindearchiv werden.

Dachboden im Schulhaus gefragt

Auch für den Modellbauclub scheint es nach längerem Suchen und der Ablehnung des Antrags auf Nutzung des Mehrzweckhauses nun doch einen Platz in Albaching zu geben: Der Gemeinderat erklärte sich in seiner jüngsten Sitzung grundsätzlich mit der Nutzungsüberlassung des Dachbodens im Albachinger Schulhaus einverstanden.
Eine endgültige Entscheidung soll jedoch erst nach Aufstellung der nötigen Umbaukosten erfolgen.
Schon in trockenen Tüchern ist der Antrag des Radsportvereins (RSV) auf Nutzung des Dachgeschosses im Mehrzweckhaus am Sportplatz. Voraussetzung ist allerdings, dass der RSV den Trockenbau und den Ausbau des Vorraums auf eigene Kosten übernimmt. Den Bodenbelag für den künftigen Gymnastikraum übernimmt die Gemeinde. Zugestimmt wurde auch dem Antrag der Katholischen Landjugend auf Durchführung eines Hockey-Nachtturniers in der Alpicha-Halle. Die Veranstaltung ist für Samstag, 8. Dezember geplant und wurde nur unter der Voraussetzung befürwortet, dass generelles Alkoholverbot im Spielfeldbereich herrscht und Ordner zur Überwachung eingesetzt werden. Die im September beschlossene Kanalbefahrung hat für den Abschnitt Kalteneck mittlerweile begonnen. Wir bedanken uns bei Georg Barth für die aufschlussreichen Fotos.







Da bleibt nichts verborgen: Der Kamerawagen wird mit Spezialgerät (Bild rechts) in den Kanal eingebracht und liefert dann aussagekräftige Bilder über den Zustand.
Fotos: Georg Barth

Gem. Albaching

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 13. November im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses statt.
Beginn ist um 19.30 Uhr, interessierte Besucher sind wie immer herzlich willkommen.

• Versicherung • Versicherung
• Finanzierung • Finanzierung
• Altersvorsorge • Altersvorsorge
Allianz
Fritz Bachmeier
Generalagentur der Allianz Versicherungs-AG
Fuchsthal 6 • 83544 Albaching
Tel. 08076-7100 • Fax 08076-9282

Ludwig Krieger Landhandel
Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076-887196
Fax 08076-888597
Mobil 0173-9742185
Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr
Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr
Wir führen ein umfassendes Sortiment:
- Futtermittel
- Reinigungs- und Desinfektionsmittel
- Hunde- und Katzenfutter
- Kuhbusenkosmetik
- Gummiteile für Melkanlagen
- Natursalze
- Lebensmittel (Molkereiprodukte, Wurst, Nudeln, Weine, Kaffee, Cappuccino)
- Körperpflegeprodukte (Duschgel, Shampoo, Hautcreme)
Unsere Lieferanten:
Inntaler Mischfutter, Anti Germ, Hypred, Milk Rite, Allco Pet Food, Eimermacher, Rallinger, Meggle, Bauer, Alpenhain, Alb Gold, Minges:

AH Hanslmeier GmbH
Hauptstraße 7a
83562 Rechtmehring
Telefon 08076-8142
Fax 08076-886170
• Fenster und Türen • Rolladenbau
• Innentüren • Kundendienst
• Wintergärten • Montagefachbetrieb
aus Holz, Holz-Alu und Kunststoff
ständige Ausstellung
anton.hanslmeier@t-online.de

Nur ein mageres Pünktchen ergattert

Zweite Mannschaft des SVA kann nur gegen acht Rotter ein Remis erreichen

Albaching (cf/dn) - So hatte sich Trainer Bodo Eberherr den Oktober für seine Schützlinge nicht vorgestellt. Lediglich gegen den ASV Rott 2 gelang mit dem 1:1 ein Unentschieden. Gegen Eiselfing 2, Reichertsheim 2 und Babensham 2 gab es Niederlagen mit einem Tor Unterschied. Der Abstand zu dem Abstiegsrang vor dem letzten Spiel der Winterpause beträgt nur noch fünf Punkte.

Lange lag der SVA 2 punktemäßig über den Erwartungen in der B-Klasse, 2. Doch in den letzten fünf Spielen war die Punkteausbeute sehr mager. Nach der Derby-Niederlage in Rechtmehring ging es im heimischen Nasenbach-Stadion gegen die zweite Garnitur des ASV Rott. Der Gast begann stark und ging rasch mit 1:0 in Führung. Daniel Neumann fabrizierte nach einer Ecke der Rotter ein unglückliches Eigentor. Rene Pfeifer im Tor des SVA war verdutzt und ohne Chance. 1:0 hieß es auch zur Pause. Nach der Halbzeit markierte der eingewechselte Christian Bareuther per Kopf nach Trautbeck-Flanke den 1:1-Ausgleich.

Schiri stellte drei Rotter vom Platz

Zwischen der 64. und 66. Minute stellte der Schiedsrichter drei Rotter mit Gelb-Rot wegen Foulspiel und Meckern vom Platz. Die Albachinger Zweite konnte die numerische Überlegenheit nicht ausnutzen, spielte zu einfallslos und naiv. So blieb es beim 1:1.

Es sollte der letzte Punktgewinn im Oktober sein. Denn gegen den Tabellenzweiten Eiselfing 2 verlor man trotz guter Leistung mit 1:2 Toren. Martin Ziel erzielte die Führung, mit dem Halbzeitpfiff verschuldete sein Bruder Matthias einen Elfmeter, der zum Ausgleich führte.

Nach der Pause hatte zunächst Eiselfing 2 mehr vom Spiel. In dieser Phase gelang ihnen der Siegtreffer. Ein Kopfball ging in der 72. Minute an die Latte, fiel einem Gäste-Spieler vor die Füße, der dann keine Mühe hatte zum 2:1 einzuschieben. Der SVA machte zwar nochmal Druck, doch der Ausgleich wollte nicht mehr fallen.

Ein ähnliches Spiel entwickelte sich beim ersten Rückrundenspiel in Reichertsheim. Gegen deren Zweite Mannschaft, die sich im Laufe der Saison sehr gesteigert hat, begann der SVA 2 wieder gut. In der 18. Minute erzielte Matthias Ziel den Führungstreffer. Er war nach einem Freistoß-Lattentreffer von Daniel Neumann zur Stelle und staubte klassisch ab.

Danach versäumte es der SVA 2 nachzulegen. In den Minuten 30 bis 45 hielten die Albachinger nicht genug dagegen und kassierten zwei Treffer. So lief man wieder einem Rückstand nach, der wieder nicht egalisiert werden konnte und Reichertsheim 2 gewann dieses, für die Tabelle, wichtige Spiel mit 2:1.

Noch schlimmer war der Spielverlauf gegen die Zweite aus Babensham am letzten Oktober-Sonntag. Christian Bareuther sorgte mit einem Doppelschlag nach der Pause für die 2:0-Führung. Ein Sieg schien gesichert zu sein.

Doch zu früh gefreut. Babensham 2 drehte in den letzten 25 Minuten auf, nutzte die Albachinger Konfusion und Undiszipliniertheiten und gewann noch mit 3:2. Willkommen Abstiegskampf!



Machte gegen Babensham 2 vorerst sein letztes Spiel für die Zweite Mannschaft: SVA-Torwart Lukas Tröger hört berufsbedingt mit dem Fußball auf. Foto: Konrad



Franz Bauer
Minibagger-Arbeiten
Franz Bauer, Brandstätt 3a, 83533 Edling
Tel: 08076 - 91 87 555
Fax: 88 66 34 Minibagger@gmx.de
Sickerschächte, Zisternen, Kanalanschlüsse, Leitungen, Swimming-Pools, Baumstümpfe...
Was IHNEN einfällt, graben WIR aus !!!



Für die Großen der Liga der SVA zu klein

Albachings Fußballer gewinnen im Oktober dreimal - Niederlagen gegen Spitzenteams

Albaching (cf/dn) - Mit drei Siegen aus fünf Begegnungen war es ein ordentlicher Oktober für die Erste Fußballmannschaft des SVA. Gegen Taufkirchen 2, Grünthal 2 und Jettenbach gab es Siege. Traditionell verloren die Trautbeck-Schützlinge wie in den vergangenen Jahren gegen die Großen der Liga. Gegen das souveräne Führungsduo Eiselfing und Reichertsheim verloren Bareuther und Co. mit 1:4 bzw. 1:5 deutlich.

Lange 0:0 stand es trotz guter Leistung und Überlegenheit gegen Taufkirchen 2. Der SVA verpasste es, sich frühzeitig in Führung zu bringen. Die Chancen durch Christian Bareuther, Michael Zwerger und Bernhard Mayer waren vorhanden.
Es dauerte bis zur 71. Minute ehe ein Eigentor der Taufkirchener herhalten musste. Christian Katterloher gelang drei Minuten nach dieser Führung das 2:0 für den SVA und somit war der Käse gegessen. Ein verdienter Sieg mit einer guten Leistung.

1:0 zur Pause - 1:4 der Endstand

Gegen den ungeschlagenen Tabellenführer Eiselfing spielte der SVA die beste erste Halbzeit in der bisherigen Saison. Kampf- und laufstark verdienten sich die Spieler um Kapitän Bernhard Mayer die Halbzeitführung. Florian Eberherr konnte im Strafraum nur noch mit einem Foul gestoppt werden und Michael Zwerger verwandelte den fälligen Elfmeter in gewohnt souveräner Manier in der 43. Minute zum 1:0.
Die Albachinger Fans hatten ein gutes Gefühl zur Halbzeit, dass die Jungs dieses Spiel gewinnen würden, denn es stimmte auf dem Platz vieles zusammen.
Ein Schock war für Libero Andi Birkmaier und seine Vorderleute der wie aus heiterem Himmel erzielte Ausgleich der Eiselfinger kurz nach der Pause mit einem abgefälschten Schuss. Nun hatte Eiselfing Oberwasser und ging auch prompt in Führung. Die Albachinger Moral war danach gebrochen, Eiselfing spielte das Match souverän nach Hause und gewann sogar noch deutlich mit 4:1.
Beim Gastspiel in Grünthal sah es bei deren Zweiten lange nach einem 0:0 aus. Der SVA war mit zunehmender Spielzeit immer überlegender, mit einem Tor wollte es aber lange nicht klappen. Erst in der 80. Minute konnte Christian Bareuther nach einer Ecke von Tom Lindner die 1:0-Führung markieren. Nur einen Minute drauf der nächste Streich von Christian Bareuther als er nach schönen Zuspiel von Bernhard Mayer zum 2:0 einschob. Nun gab Grünthal 2 auf. Kurz vor Ende der Partie traf Bernhard Mayer mit einem an Christian Bareuther verschuldeten Elfmeter schnörkellos zum etwas zu hohen 3:0-Endstand.
In Reichertsheim ging fast alles schief, was schief gehen kann. Zuerst lag der SVA schnell mit 0:2 zurück, dann fielen mit Martin Ziel (schwere Knieverletzung) und Michael Eberherr (muskuläre Probleme) zwei Spieler bereits nach 20 Minuten aus. Tom Hinterberger und Daniel Neumann, die bereits vorher bei der Zweiten ran mussten, erledigten ihre Sache aber gut. Durch einen individuellen Fehler fiel nach einer halben Stunde das 0:3, Michael Zwerger konnte per Elfmeter (Foul an Bareuther) auf 1:3 verkürzen. Nach dem Pausentee spielte der SVA beim Tabellenzweiten zwar gut mit, wurde aber nicht mit Toren belohnt. Im Gegenteil: Martin Neumaier, der auch schon seit Wochen angeschlagen in die Partien geht, kassierte noch zwei Tore. 5:1 lautete der zu hohe, aber verdiente Sieg für den Gastgeber.



Gibt als Abwehrspieler in der Ersten eine gute Figur ab: Thomas Gäch, der seit kurzen in Regensburg studiert und unter der Woche nicht ins Training kommen kann.

Jettenbach mit erster Auswärtsniederlage

Gegen eine gute Jettenbacher Mannschaft, die sich von Jahr zu Jahr steigert und heuer noch kein Spiel auswärts verloren hat, stand das Spiel lange auf des Messers Schneide. Christian Bareuther egalisierte zuerst die Jettenbacher Führung nach Mayer-Flanke und in der 88. Minute traf er per Kopf nach Flanke von Tom Hinterberger. Somit gewann der SVA mit 2:1 und befindet sich vor dem letzten Spiel 2007 in Schnaitsee auf einem guten vierten Tabellenplatz.

Flughafen Shuttle
Senior-Tagesfahrten 5-7 P.
Klinikfahrten
08076-8622
fram.HARMONY
Anton Ober e.K.
Ober Land Shuttle
für Innhügel • Wasserburger • Haager Alz- / Prien- / Mangfall- / Sempt- / Isentaler Land und Münchener Osten • www.framHARMONY.de
mobil 0171 936 5530

Wir schreiben SERVICE groß
• schneller und zuverlässiger Reparatur-Service
• kompetente und freundliche Fachberatung
• langlebige Qualitätsprodukte
• geschulte Meisterwerkstatt
schnell · freundlich · zuverlässig
WIESER ELEKTRO
Tel. 0 80 92/85 55 0 • Störungsnotdienst 85 55 40
83553 Frauenneuharting • www.wieserelektro.de

Keine Chance in Schonstett

Zweite Fußballmannschaft des SV Albaching verliert mit 10:0

Schonstett (fk) – Es gibt Fußballspiele, die man möglichst schnell vergessen sollte. Zumindest aus der Sicht des Verlierers. Der Auftritt der Zweiten Garnitur des SVA bei der Ersten Mannschaft des SV Schonstett gehört auch in diese Kategorie.

Schlimmer kann ein Spiel nicht beginnen: Nach sage und schreibe vier Minuten lag die Mannschaft von Bodo Eberherr in Schonstett schon mit 0:3 im Rückstand.
Schonstett war in den ersten Minuten in allen Belangen überlegen, wirkte wesentlich frischer und spritziger.

Drei Abseitstore anerkannt

Als sich das Team um Kapitän Ramsl etwas gefangen hatte, kam auch noch Pech dazu. Denn zum Halbzeitstand von 0:6 trugen noch zwei klare Abseitstore bei. Das 0:5 entsprang allerdings einer Unsortiertheit in der Albachinger Hintermannschaft, als sich keiner für einen durchlaufenden Stürmer zuständig fühlte, nachdem Libero Eberherr überlaufen wurde. Gleich nach der Halbzeitpause ging das muntere Toreschießen weiter, der siebte Treffer war das Ergebnis eines Pressschlags im Strafraum, das 8:0 in der 56. Minute entstand wiederum aus stark abseitsverdächtiger Position.
Torwart Pfeifer konnte einem Leid tun, ihn traf jedoch keine Schuld an den Treffern. In der 59. Minute fiel das 9:0, das 10:0 folgte in der 77. Minute. Erst in der Schlussviertelstunde kamen die Albachinger noch zu zwei, drei gefährlichen Szenen, der Ehrentreffer war ihnen allerdings nicht vergönnt. Bei Schonstett war praktisch jeder Schuss ein Treffer.
In der Vorrunde hatte man die Schonstetter auf eigenem Platz noch mit 1:0 besiegt. Mit ein Grund für den Untergang von Schonstett spielte sicherlich die derzeit wegen Verletzungen sehr angespannte Personalsituation. So mussten einige eigentlich verletzte Spieler auflaufen um zumindest mit elf Mann antreten zu können.



Keinen leichten Stand hatte die zweite Mannschaft in Schonstett. Hier sind Alfred Trautbeck (am Ball) und Michael Mittermaier von vier Gegenspielern umzingelt.
Fotos: Konrad

Hinter der Eckfahne ...

Neues von Matthias Bareuther vom TSV 1860 Rosenheim:
Matthias hat mittlerweile 8 Tore in der Bezirksliga-Mannschaft des TSV 1860 Rosenheim erzielt und ist somit erfolgreichster Torschütze seiner Mannschaft. Auf diese Leistung kann er mit Sicherheit stolz sein.

Verletztenliste beim SVA heuer wieder sehr lang:
Was die verletzen Spieler betrifft, ist der SVA vom Pech verfolgt: Christian Hinterberger, Martin Ziel, Stefan Fleidl, Karl Seidinger, Heiko Thiele, Andi Birkmaier, Florian Eberherr, Andi Hinterberger, Benjamin Moser, Andi Moser, Hans Ramsl, Thomas Lindner, Matthias Ziel fehlen oder fehlten dem SVA in der Vorrunde. Auch andere Spieler fehlten mal einen Spieltag wegen Grippe oder kleineren Blessuren.
Angabe ohne Gewähr!

Tabelle B-Klasse 2

Zweite Mannschaft: 07/08

1.	SV Oberndorf 2	15	36:14	36
2.	TSV Eiselfing 2	15	37:18	32
3.	SV Schonstett	15	57:23	31
4.	TSV Babensham 2	14	37:20	30
5.	SC Rechtmehring 2	15	27:20	28
6.	SV Forsting 2	15	27:32	19
7.	**SV Albaching 2**	**15**	**22:33**	**19**
8.	SV Ramerberg	15	29:30	16
9.	TSV Gars	14	24:30	16
10.	SG Reichertsheim 2	15	24:33	16
11.	ASV Rott 2	15	22:38	15
12.	TSV Haag 2	14	23:35	14
13.	SV-DJK Griesstätt 2	15	19:58	2

Torschützen

SVA-Zweite: Saison 07/08

7 Tore:	Christian Bareuther
3 Tore:	Michael Zwerger
2 Tore:	Andi Hinterberger
	Matthias Ziel
1 Tor:	Bodo Eberherr
	Christian Hinterberger
	Thomas Hinterberger
	Markus Lohmaier
	Bernhard Mayer
	Michael Mittermaier
	Martin Ziel
1 Eigentor	

REIFEN WEIGL
Zaißing 2 ~ 85643 Steinhöring
Tel. 08094 / 210 Fax. 180978
www.Reifen-Weigl.de
Continental VREDESTEIN POLYMART DUNLOP
- Montage:PKW,LKW,Landmaschinen
- Räderwäsche und Einlagerung
- Autoteile, Zubehör
- Autoglasservice
- Verkauf ATV,Quad,Motorgeräte
FULDA GOODYEAR UNIROYAL BRIDGESTONE

HS Kfz-Sachverständigen GmbH
Sachverständige für Fahrzeugschäden und -bewertung
Arbeitsschutz ASiG - Sicherheitstechnischer Dienst
Vereidigter Sachverständiger
Herbert Schmid
Wasserburger Str. 19 · 83527 Haag · Tel. 08072-371451
Internet: www.schmid-haag.com
Funk 0171-4220577

Kampfstark aber glücklos

Erste verliert in Schnaitsee trotz gutem Spiel mit 0:2

Schnaitsee (fk) – Ein über weite Strecken gutes Spiel mit schön herausgespielten Torchancen liefert die Erste des SVA in Schnaitsee ab. Die Heimmannschaft nutzte jedoch im Gegensatz zum SVA ihre Chancen und gewann deshalb mit 2:0.

Die erste Halbzeit gehört sicherlich zu den besseren Leistungen des SVA in dieser Saison. Nach einer zwar flotten, aber an Höhepunkten armen Startviertelstunde war die Trautbeck-Truppe zunehmend spielbestimmend.
Es gab nur zwei Schönheitsfehler: Zum einen der 0:1-Rückstand in der 25. Minute, als Schnaitsee eine zu kurze Kopfballabwehr der Albachinger Hintermannschaft ausnutzen konnte. Und zum zweiten die mangelhafte Chancenauswertung. Auf der positiven Seite stehen eine während des gesamten Spiels gute kämpferische Leistung und einige schön herausgespielte Torchancen.
Zwischen der 30. und 45. Minute hatte man vier tolle Szenen zu verzeichnen: Einmal konnte sich Christian Bareuther an der Strafraumkante schön durchsetzen, seinen Flachschuss klärte der Schnaitseer Torwart in höchster Not per Fußabwehr.
Ein paar Minuten war leider keiner zur Stelle, als eine flache Hereingabe von Daniel Neumann durch den Strafraum flitzte. Wenige Minuten später setzte Michael Zwerger einen Freistoß aus 17 Metern nur knapp über die Latte.
Kurz vor dem Halbzeitpfiff war es wieder Christian Bareuther, der einen schönen Steilpass des sehr starken Christian Katterloher aufnahm. Sein Torschuss aus spitzem Winkel landete jedoch in den Armen des Torwarts.
Etwas ausgeglichener ging es dann nach der Pause weiter. Der SVA kam zwar weiterhin zu Chancen, zum Beispiel durch Distanzschüsse von Katterloher und Bareuther, beide verfehlten allerdings das Tor knapp. Schnaitsee hatte jedoch auch zwei gefährliche Szenen, beide konnten von der Abwehr um den erneut sehr umsichtig und sicher agierenden Libero Christian Fleidl vereitelt werden.
In der 80. Minute fiel schließlich das spielentscheidende 2:0 für Schnaitsee nach einem zu kurz abgewehrten Freistoß. Auch diesmal hatte Torwart Neumaier keine Abwehrmöglichkeit. Gleich im Gegenzug hatte wiederum Christian Bareuther noch zwei gute Szenen.
Doch sein Flachschuss wurde vom Torwart entschärft und der Kopfball wenige Minuten später landete knapp neben dem rechten Pfosten.





Kraftvoll und dynamisch: Daniel Neumann und Christian Katterloher spielten wie ihre Kollegen gut in Schnaitsee, waren aber im Abschluss ohne Glück. Fotos: Konrad

Torschützen

SVA-Erste: Saison 07/08

11 Tore:	Christian Bareuther
5 Tore:	Michael Zwerger
4 Tore:	Bernhard Mayer
2 Tore:	Christian Katterloher
1 Tor:	Florian Eberherr
	Thomas Lindner
	Martin Ziel
2 Eigentore	

Tabelle A-Klasse 3

Erste Mannschaft: 07/08

1.	TSV Eiselfing	15	50:14	37
2.	SG Reichertsheim	15	57:14	35
3.	TSV Schnaitsee	15	35:24	25
4.	VfL Waldkraiburg 2	15	35:28	25
5.	TSV Soyen	14	32:19	23
6.	**SV Albaching**	**15**	**27:26**	**23**
7.	FC Maitenbeth	14	36:24	21
8.	SpVgg Jettenbach	14	36:30	20
9.	TSV Taufkirchen 2	14	28:34	15
10.	DJK-SV Edling 2	15	18:34	14
11.	FC Grünthal 2	14	21:40	11
12.	TSV Aßling 2	15	20:50	10
13.	Genc. Wasserburg	15	13:71	7



HB Elektro Birkmaier
Meisterbetrieb
Elektroinstallation Reparaturen Ausführung
Elektrogeräte Steuerungstechnik Beratung
Sat - Anlagen Geräte-/ Anlagenprüfung Planung
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 88 75 40 • Fax / 88 75 41 • Mobil 0170/405 63 51

2:0-Führung noch verspielt

B-Jugend hatte Tabellenführer nur eine Halbzeit im Griff

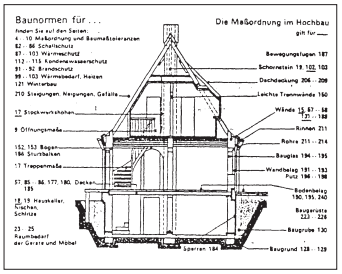
Albaching (fk) - Stark begonnen hat die B-Jugend der Spielgemeinschaft Forsting/ Albaching ihr Spitzenspiel in der Kreisklasse auf heimischem Platz am 28. Oktober: Nach guter kämpferischer Leistung und schönen Kombinationen lag man zur Halbzeit verdientermaßen mit 2:0 in Führung.
Nach dem Pausenpfiff hatte man sogar die 3:0-Führung auf dem Fuß, doch anschließend drehte der Tabellenführer aus Prien mit Glück und Geschick das Spiel, so dass man am Schluss noch mit 2:4 unterlag. Vor der Winterpause hat das Team nun noch zwei Spiele zu bestreiten.
Das erste findet am 9. November in Bruckmühl statt. Vor allem für das letzte Heimpiel in Albaching am Samstag, 18. November um 11.00 Uhr hofft man gegen den Lokalrivalen Edling auf die Unterstützung der Zuschauer.



Die B-Jugend der SG Albaching/Forsting mit ihren Trainern (stehend): Helmut Schuhbauer, Max Schuhbauer, Max Hanneberg, Stefan Aschenbrenner, Sebastian Drax, Stefan Bauer, Andreas Binsteiner, Phillip Greißl. Knieend: Alex Schwab, Fabian Döringer, Heinz Schmeisser, Sebastian Edlbergmeier, Michael Wiedemann, Günter Greißl. Auf dem Foto fehlen: Florian und Matthias Hülsmann, Josef Grabl, Wasti und Sepp Friesinger, Benno Kainz. Foto: Konrad

Franz Schefthaler
. Decken und Böden
. Pelletsbunker
. Reparaturdienst
. Insektenschutz
. Umzugservice
Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
Tel: 0 80 76 / 94 56
Fax: 0 80 76 / 88 83 18
schefthaler@ albaching.de

PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN
übernehme:
Planung, Ausschreibung, und Beratung für:
Wohnhäuser, landwirtsch. Bauten, Garagen, usw.
Franz Sanftl
Maurermeister und Bautechniker
Berg 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452



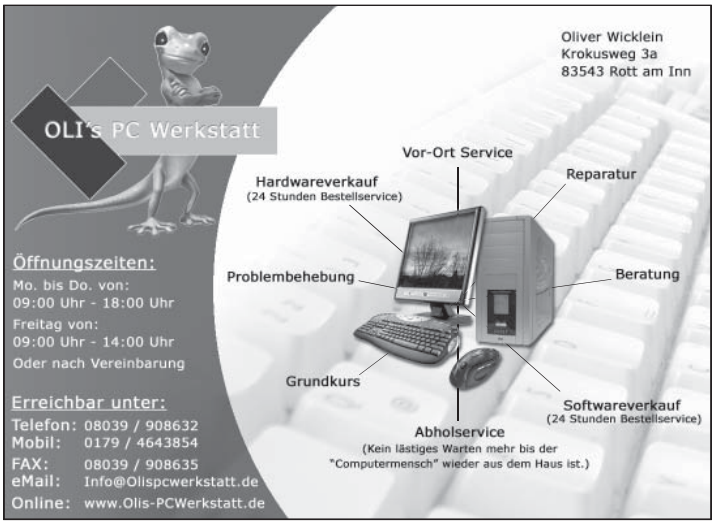
buffet zeit
am donnerstag, 15.11.2007 ab 19.00 uhr
servieren wir köstlichkeiten aus allen ländern
nur € 13,90 pro person
schweinshax'n zeit
jeden freitag ab 18.00 uhr
mit zwei knödel und kraut
nur € 5,90 pro person
kaffee, kuchen und dessert
immer sonntags von 14.30 - 17.30 uhr
feinste, hausgemachte kuchen und
eine große auswahl an verschiedenen desserts,
moussen und dampfnudeln
buffet
so viel sie möchten
nur € 4,90 pro person
nur im november
reindl essen
jeden tag ausser sa + so
rinder-, schweinerücken, pute, schnitzel, beilagen, salate
aus einem reindl (reichlich für alle)
für 5 personen € 49.- (jede weitere person € 10.-)
auf ihr kommen freut sich familie steinacker
alle aktionen nur auf vorbestellung
- nicht an feiertagen -
wirtshaus kalteneck
fam. steinacker
christopher str. 16
83544 albaching
telefon:
0 80 76 / 255
telefax:
0 80 76 / 88 69 25
• gaststube
• wintergarten
• saal
• biergarten
öffnungszeiten:
11.00 - 1.00 Uhr
so 10.00 - 1.00 Uhr
mittwoch ruhetag

Rückblick der F1 - Hohe Siege und Niederlagen

Ein kurzer Rückblick über die vergangenen Spiele von Albachings Nachwuchskicker

Albaching - Nachdem der SVA im Frühjahr noch gegen Emmering verlor, sicherte sich Albaching mit einer guten Leistung, und 6:3 Toren den Sieg. Tristan Theuer war mit 4 Toren der beste Torschütze. Die weiteren Treffer besorgten Philipp Bachmeier und Korbinian Raab.
Mit voller Zuversicht empfing man die Löwen aus Wasserburg. Auf dem ungewohnten kleineren Platz, ging die mäßige Partie mit 3:6 verloren.
Torschützen auf Albachinger Seite: 2x Philipp Bachmeier und Tristan Theuer.
Nach Aßling fuhr man mit gemischte Gefühle, da der Gegner noch recht unbekannt war. Prompt ging der SVA auch mit 1:12 unter. Der klar überlegene Gegner beherrschte von Anfang an die Partie und der Sieg für die Aßlinger war in voller Höhe verdient. Den Ehrentreffer für den SVA erzielte Tristan Theuer.
Dann empfing man den SV Schechen und wollte die Schmach von Aßling wieder gutmachen. Das gelang mit einem Kantersieg von 10:1 . Dieser Sieg war auch in dieser Höhe verdient, da man von Anfang an die Partie beherrschte. Dem SV Schechen gelang der Ehrentreffer nur durch ein Eigentor. Der beste Albachinger Torschütze war diesmal Korbinian Raab mit 5 Treffern. Weitere Torschützen des SVA: Tristan Theuer 3x , Philipp Bachmeier und Maximilian Schärfl mit jeweils einem Treffer.

Jürgen Nagerl





Neues Dress für die C-Jugend

Albaching / Forsting - Ein neues Dress bekamen die C-Junioren-Kicker der Spielgemeinschaft Albaching/Forsting von Jürgen Ehling aus Schonstett gespendet. Die Trainer und die Spieler möchten sich auf diesem Weg herzlich für die Spende bedanken.

Foto: Thomas Schuhbauer

... das Beste für Sie seit 100 Jahren
GmbH Daumoser
Brot- und Feinbäckerei
Rechtmehring Freimehring
Schulstr. 1, Tel.: 08076 / 269
Maitenbeth, Albaching, Edling, Rosenberg
Unsere Brotsorten werden ausschließlich aus Natursauerteig hergestellt

nah & gut
Maitenbeth • Albaching • Rosenberg
Ihre Partner für Nahversorgung
Bitte beachten Sie unsere Werbeblätter in der Tagespost

SCHMID-LANDTECHNIK GmbH
Metallbau
Forst- und Gartentechnik
Melktechnik
Hauptstraße 11
83562 Rechtmehring
Telefon (0 80 76) 91 88 - 0
Telefax (0 80 76) 91 88 - 20
E-Mail: info@schmid-landtechnik.de
Internet: www.schmid-landtechnik.de

Mit dem Hochrad nach China:



Vor dem Abflug am 19. September trifft sich die Gruppe in München am Flughafen. 10 Stunden Flug stehen bevor.

Albaching / China - Wie bereits im letzten Nb-Magazin auf der Titelseite berichtet, wurden Ende September zwei Albachinger Hochradfahrer nach China zu einer Kulturveranstaltung eingeladen.

Richard Ettmüller und Winfried Göschl waren 12 Tage unterwegs, um Deutsche Hochradkunst in dem asiatischen Land vorzuführen. Mit den Albachingern fuhren noch acht weitere Radkünstler zu dem Event. Hier zeigen wir Bilder von der Reise und einen kurzen Reisebericht. Winfried und Richard werden, nachdem sie die 2500 Bilder auf ein erträgliches Maß aussortiert haben, diese demnächst bei einer abendlichen Veranstaltung mit Beamer vorzeigen.





Nach einem Tag Training und Erholung war die erste Vorführung in Peking. Vor etwa 100.000 Zuschauer waren die deutschen Hoch- und Kunstradfahrer eine der bedeutensten Attraktionen. Am Straßenrand standen die Zuschauer Schlange, um mit Foto-Handy oder High-Tech-Kamera die gewaltigen Räder zu fotografieren. Obwohl China ein Land der Radfahrer ist, sind Kunstradfahren und Hochräder völlig unbekannt. Viele Kinder bedrängten die deutsche Delegation, einmal auf dem Hochrad sitzen zu dürfen. „Ein gewaltiges Erlebnis“, so Richard Ettmüller.





15 Nationen waren am nächsten Reisetag im World-West-Park vertreten. Dazu wurden verschiedene Variationen vor der Kulisse des riesigen Parks geprobt.
Die Radfahrer hatten nach ihrer Aufführung nur noch wenig Zeit, um den Park selbst zu erkunden. Dort sind Gebäude und Städte aus der westlichen Welt in Miniaturform aufgebaut. Unter anderem der Eiffelturm und das Schloß Neuschwanstein. „Richtig gut war, dass wir während der ganzen Zeit von deutschsprachigen Reisebegleiterinnen umsorgt wurden.“, meinte Winfried Göschl.

Winfried Göschl und Richard Ettmüller



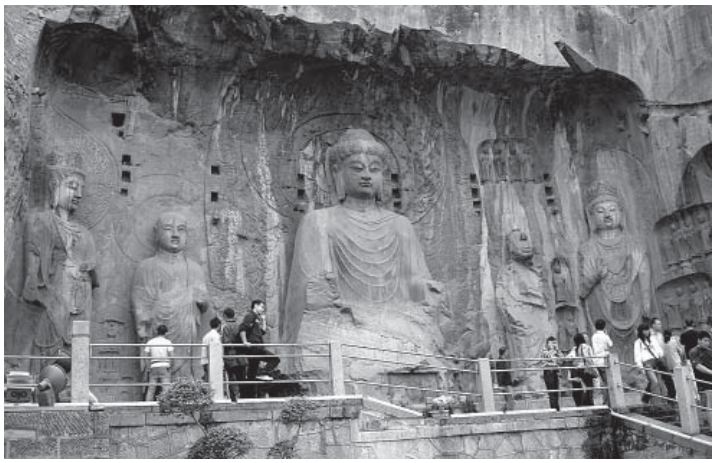


Etwas ruhiger ging es am Montag zu: Am Morgen wurde die Chinesische Mauer besichtigt. Hier wagte sich Richard auf die lange Reise und hatte die 1868 Stufen zum Berggipfel (auf dem Bild) erklommen. Am Abend fanden sich alle Darsteller zu einer großen Abschiedsparty ein. Prämiert wurde die beste Gruppe. Deutschland bekam den ersten Preis.





Am Folgetag reiste die Gruppe mit einem Sonderzug 15 Stunden lang nach Lou Jang. Weiter gings mit den Vorführungen vor dem Regierungsgebäude. Nicht nur die Zuschauer, auch die anderen Darsteller waren von den Hochrädern begeistert. Besonders die Kinder wollten immer wieder auf die skurillen Fahrzeuge hinauf. Auf dem Bild sieht man wie eine Gruppe japanischer Musikantenkinder Richard Ettmüller belagert.





Neben den Aufführungen war wenig Platz für Kultur und Freizeit. Doch ganz ohne ließ man die Delegation auch nicht abziehen. So konnte die Reisegruppe unter anderem auch die Longman-Grotten (Drachenfelsen) besichtigen.
Das letzten Reiseziele war noch Xian wo der kulturelle Teil im Vordergrund stand. Besucht wurden zum Beispiel die Wildgans-Pagoda und die Terakotta-Armme. Über den Ausgrabungsort der Tonkrieger wurde eigens eine komplette Halle gebaut, damit die Figuren nicht verwittern und trotzdem an ihrem originalen Ausgrabungsort bleiben können.
Die letzten Tage waren die Straßen wegen eines Nationalfeiertags überall mit Blumen geschmück. Nach Xian gings zurück nach Peking - zum Flughafen - zur Heimreise.

- Nur ein kleiner Auszug aus vielen Erlebnissen -

Theater mit Intrigen, Mord und Gewalt

„Die Tochter des Salzsieders“ hat am 9. November Premiere

Albaching (fk) - Seit Monaten wird geprobt, in wenigen Tagen ist es soweit: Der Theater- und Musikverein bringt am Freitag, 9. November erstmals das Stück „Die Tochter des Salzsieders“ auf die Bühne der Alpicha-Halle.



Ratsherr Ulrich Vogelmann rückt die Hausordnung zurecht. Foto: Pfitzmaier

Erneut einen großen Aufwand betreibt der Theater- und Musikverein Albaching für sein alljährliches Theaterstück. Diesmal wurden Teile der Bühne völlig neu gestaltet und auch der personelle Aufwand ist mit rund 30 Mitwirkenden sehr groß.
Unter der Regie von Bärbel Pfitzmaier wurde das historische Stück „Die Tochter des Salzsieders in den letzten Wochen und Monaten einstudiert.
In der Hauptrolle als wohlhabende Salzsiedertochter ist Angela Sanftl zu sehen. Ihr Bruder Ullrich wird von Bernard Seidinger gespielt, als Knecht Alfred fungiert Herbert Binsteiner und Karin Bauer mimt die Hebamme Els. Bei den insgesamt sieben Vorstellungen (9/10., 16/17/18. und 23/24. November) kann man sich auf die gewohnte kulinarische Verköstigung verlassen, der Vorverkauf bei der Raiffeisenbank Albaching läuft bereits. Beginn der Vorstellungen ist jeweils um 20 Uhr, Einlass und Bewirtung ab 19 Uhr.

Großer Adventsmarkt in Albaching

Sonntag
2. Dezember
in der Alpicha-Halle

Das Vereinsforum organisiert wieder einen Adventsmarkt in der Alpicha-Halle (nach der Kirche bis 16 Uhr). Es wird dieses Jahr schon vieles im Zeichen der 1200 Jahrfeier stehen. So werden der Albachinger Terminkalender, das “Oibichna Bier” und T-Shirts mit dem Jubiläumslogo verkauft. Natürlich gibt es auch genügend Geschenkartikel und kulinarische Köstlichkeiten für die Weihnachtszeit.



Kohlrabi mit fünfeinhalb Kilo

Gartenbauverein mit Kochkurs und Pflanzentauschaktion

Albaching - Am Montag, den 15. Oktober kochte Frau Sandtner vom Verbraucherservice aus München für exakt 25 interessierte Frauen und Männer vom Gartenbauverein Albaching einige Gerichte aus Herbst- und Wintergemüse.

Gemüseduft im Feuerwehrhaus

Vom würzigen Brotaufstrich aus Kartoffelkäse über Lauchcremesuppe bis hin zur Kürbis-Aprikosen-Creme konnte anschließend alles gemeinsam verzehrt werden.

Etwas spärlich kamen die Gartler am Kirchweihmontag ins Feuerwehrhaus zum tauschen und erwerben von Blumen und Stauden.

Diejenigen, die sich trotz des kalten Wetters dazu entschlossen hatten zu kommen, konnten sich an heißem Kaffee und leckeren Kuchen erfreuen.

Währenddessen wurden die Sieger des Kohlrabiwettbewerbs gekürt. Der erste Platz ging an Cornelia Reithmeier deren Kohlrabi ein stolzes Gewicht von 5445 Gramm auf die Waage brachte. Die Plätze zwei und drei wurden von Alfred Göbl (5000 g) und Anna-Lena Reithmeier (4700 g) belegt. An vierter und fünfter Stelle kamen Lukas Ramsl (4400 g) und Lisa Liebmann (3500 g) Weiterhin haben teilgenommen: Katharina Grabl, Willi Ramsl, Celina Liebmann, Kathi u. Elisabeth Friesinger und Severin Neuwieser.

Vorstand Horst Rotter überreichte den Kindern Urkunden und beglückwünschte alle Teilnehmer.

Abschließend durften sich die Gewinner schöne Preise aussuchen.

Florian Weber



Die stolzen Kinder mit ihren Pflanzen. Foto: Weber

Diebesgut schnell wieder zurückgebracht

Unbemerkt „gestohlen“ und schnell wieder zurückgebracht: Die Rhythmusgruppe „Neues Leben“ wartete den richtigen Moment ab, um ein Firstholz der Bauherrnfamilie Blank vorübergehend von der Baustelle zu entfernen. Schon zwei Tage später wurde das gute Stück zurückgebracht, die Freude von „Neues Leben“-Mitglied Martin und seiner Frau war groß. **Text/Foto: Eisenauer**





Ines Söll
Friseurmeistetin
Mobiler-Friseur-Service
Termine nach Vereinbarung
Gerblbergweg 20
83544 Albaching
Tel.: 08076-918378
Mobil: 0163-1836561
mail: ines@dersoell.de



Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke
von: August Seidinger Tel.: 08076 / 257
Thal 3, Albaching

Schützen Vereinsabende

Die besten Ergebnisse im Oktober

Datum	Schüler	Allgem.	Leist.-kl.	Pistole	Zist
05. Okt.	Friesinger Sebastian **174**	Friesinger Angela **83**	Meixner Stefan **291**	Mayer Anton **184**	Barth Klaus **84**
12. Okt.	Friesinger Sebastian **172**	Birkmaier / Cosentino **88**	Meixner Stefan **294**	Mayer Anton **181**	Barth Klaus **78**
19. Okt.	Friesinger Sebastian **173**	Cosentino Giuseppe **90**	Weingartner Katharina **285**	Birkmaier Herbert **184**	Barth Klaus **92**
26. Okt.	Friesinger Sebastian **176**	Brich Markus **85**	Zacherl / Pöschl **282**	Birkmaier Herbert **182**	Birkmaier Herbert **83**

Die besten Teiler der bisherigen Saison

	19,5 Friesinger Sebastian	66,1 Kainz Wast	5,5 Purtz Andreas		

Rundenwettkampf 2007 / 2008

Mannschaft	Ringe	Punkte	Trend
Albaching 1			
Forsting 1	1450 : 1478	0 : 2	
FSG Isen 1	1411 : 1474	0 : 2	
Griesstätt 1	1464 : 1484	0 : 2	
Albaching 2			
St.Christoph 1	1443 : 1428	2 : 0	
Moosham 1	1438 : 1424	2 : 0	
Forsting	1437 : 1448	0 : 2	
Albaching 3			
Penzing 1	1375 : 1442	0 : 2	
Edling 7	1414 : 1371	2 : 0	
Oberornau	1385 : 1420	0 : 2	
Albaching Pistole			

Im deutschen Spitzenfeld

6. Platz für Stefan Meixner aus Albaching

Albaching (fk) - Nach dem Bayerischen Meistertitel mit dem Kleinkalibergewehr im letzten Jahr war Stefan Meixner auch heuer wieder recht erfolgreich: Bei der Deutschen Meisterschaft errang er mit dem Großkalibergewehr einen hervorragenden sechsten Platz.

Ein bisschen war er selber überrascht, dass es gleich so gut gelaufen ist: Wie Stefan Meixner im Gespräch mit der Nb-Redaktion erzählte, habe er bei der Bayerischen Meisterschaft erstmals das zweite Großkalibergewehr eines Schützenfreundes ausprobiert.

Gewehr einfach mal ausprobiert

Mit der Winchester 308 (Kaliber 7,5mm) erreichte er aus dem Stand einen beachtlichen 15. Platz.

Nach diesem Achtungserfolg nahm er in derselben Disziplin auch bei der Deutschen Meisterschaft in Weimar teil und dort lief es noch besser: Auf die Distanz von 300m erreichte er im Liegendschießen auf 60 Schuss insgesamt 589 von 600 möglichen Ringen. Nur ein Ring mehr und er wäre sogar Dritter geworden.

Auch ansonsten läuft die sportliche Karriere des 24jährigen Albachinger Schützen nach Plan. Meixner begann mit 13 Jahren bei der Schützengesellschaft Albaching. In der Saison 2002/2003 wechselte er nach Pfaffing und ein Jahr später nach Waldkraiburg. Im dritten Jahr bei der dortigen Schützengilde ist er derzeit fester Bestandteil der zweiten Mannschaft, die in der Bayernliga antritt.

Für die laufende Saison hofft er schon auf einige Einsätze als Ersatzmann in der Bundesligamannschaft.

Singen im Advent

„Neues Leben“ lädt ein

Albaching (fk) - Die Rhythmusgruppe „Neues Leben“ lädt zweimal zur Veranstaltung „Singen im Advent“ in die Pfarrkirche Albaching ein.

Am Samstag, 8. Dezember um 19.30 Uhr und am Sonntag, 16. Dezember um 14.30 Uhr kann man sich dabei eine Atempause gönnen und den Zauber der Adventszeit genießen. Der Eintritt ist frei.

Die Kleinkläranlage
www.klaerofix.de
Madersbacher Klaus
Die Vorteile:
• schnelle Nachrüstung • wenig Stromverbauch • keine Elektropumpen im Abwasser • 3 Jahre Garantie (bei Wartungsvertrag)
Fislarn 6 • 83562 Rechtmehring
Tel.: 08072 - 37 40 83 • Fax: 08072 - 37 40 82 •Mobil: 0171 - 27 54 849
E-Mail: Madersbacher@albaching.de • www.madersbacher.de

Cafe Oibich
Inh. Joachim Sewald • Telefon: 08076-886922
Unsere Brotsorten werden aus hausgemachten Sauerteig hergestellt
Freitag und Samstag frische Krapfen, Ausgezogene, Apfelkrapfen & Puddingkrapfen
Jeden Freitag: Großes Sortiment an hausgemachten Torten
Öffnungszeiten:
Di. 6:00 bis 12:30 Uhr Do, Fr. 6:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 6:00 bis 12:00 Uhr So. 7:30 bis 12:00 Uhr

Vom Erzeuger - zum Verbraucher
Geflügel Eier Honig
Friesinger Sebastian Telefon: 08076
Schacha 3, 83544 Albaching 8282 oder 228

Jugendbereich bei den Radlern wächst weiter

Mädchengruppe trainiert regelmäßig - Teilnahme beim Grand Prix Irschenberg

Albaching (ps) - Besonders bei den Jugendlichen kann sich der Radsportverein (RSV) Albaching über regen Andrang freuen. Auch das Mädchentraining am jedem Dienstagabend ist derzeit gut besucht. Mit den neuen Mitglieder Sabine und Simone Tröstl, Tine Beiel, Karin Ettmüller und Laura Simke konnte der RSV Albaching die Mitgliederzahl auf 72 erhöhen. Hier wird versucht ein passendes Umfeld zu schaffen.
Bei dem Trainingsfleiß der Mädchen wird im kommenden Jahr einiges an interessanten Wettkämpfen zu erwarten sein.
Am Samstag, 13. Oktober starteten zwei RSV Nachwuchsfahrer beim Gran Prix am Irschenberg. Ein Rundstreckenrennen über 800 Meter Länge und mit einem harten Anstieg vor dem Ziel. Konrad Schefthaler und Sebastian Blümel konnten sich trotz des sehr anspruchsvollen Kurses über fünf Runden sehr gut platzieren.
In dem 25 Fahrern starken Fahrerfeld behauptete sich Sebastian Blümel auf dem 9. Platz und Konrad Schefthaler auf dem 13. Platz. Ein hervorragendes Ergebnis beim ersten Grand Prix am Irschenberg.
Anschließend starteten die Profis wie die Weltmeister Bruno Risi und Franco Marvulli, Guido Fulst und der Lokalmatador Christian Grassmann.



Die Trainingsgruppe der Mädchen: Laura Simke, Maria Schmedding, Karin Ettmüller, Katharina Kainz, Simone Tröstl, Sabine Tröstl, Elli Beiel und Tina Beiel.



Gedränge beim Irschenberg-Grand-Prix: 25 Fahrer am Start - hier muss man vorne dabei sein.
Fotos: Schmedding

Radsport

Die Jahreshauptversammlung des RSV Albaching findet am Freitag, 7. Dezember um 19 Uhr in Kalteneck statt.
Themen sind u.a. Berichte, Rückblick 2007, Vorschau 2008, Trainingslager, usw. Anträge sollten spätestens eine Woche vorher beim Vorstand abgegeben werden.

11/07
Metzgerei Sewald
Tel.: 08076 / 1825
im Angebot, solange der Vorrat reicht

Schweinsbraten, Schlegel u. Schulter	kg	4.90
Wiener	kg	5.90
Käseknacker	kg	5.90
Debreziner	kg	5.90
Pressack, 3-fach gemischt	kg	3.90





Fahrschule Eggerl
„Fahren lernen bei den Profis“
Telefon 08071/925880 od. 01717588884
Wasserburgerstr. 6- 83544 Albaching



Unterricht Donnerstag 19:00 – 20:30 Uhr
Anmeldung und Auskunft ab 18:30. Kursteilnahme jederzeit!
Intensiv- und Ferienkurse möglich, Ausbildung in den Klassen: A, B, BE, C, CE, T, L, M, S und Mofa.
Wir schulen mit topmodernen Fahrzeugen z. B. Kawasaki ER6 mit ABS, LKW MAN TGA 410, Traktor Steyr 9100 mit Tandem-Kipper, BMW1-er und Audi A3 Sportpack;
Schnell und sicher zum Führerschein!

Die Feuerwehr im Zillertal

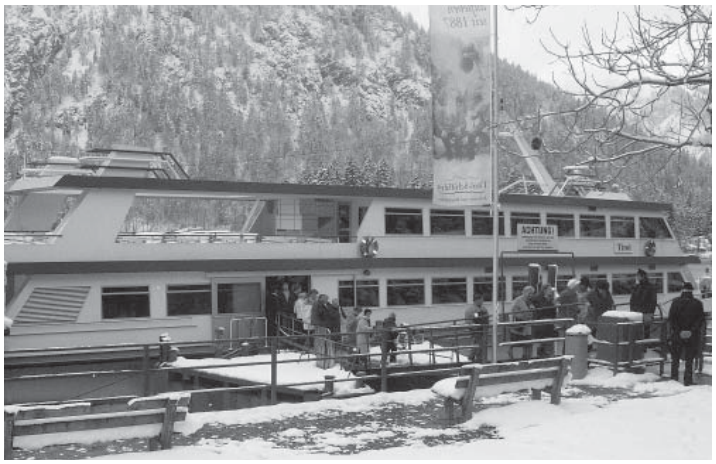
Schöner und interessanter Vereinsausflug am Kirtamontag

Albaching (as/Posselt) - Der Vereinsausflug der Feuerwehr führte in diesem Jahr ins Zillertal. Mit dem Großsägewerk Kolbitsch konnte ein moderner Holzverarbeiter besichtigt werden. Die anschließende Schifffahrt auf dem Achensee fand in verschneiter Winterlandschaft statt.

Der Vereinsausflug der Albachinger Feuerwehr war mit knapp 60 Teilnehmern in diesem Jahr voll ausgebucht.
Die Feuerwehrler konnten mit den österreichischen Großsäger Kolbitsch einen modernen Holzverarbeiter, der sich auf das Sortiment Schnittholz, Hobel- und Spaltware spezialisiert hat, besichtigen.
Der Betrieb beschäftig 30 Mitarbeiter, diese verarbeiten jährlich ca. 200.000 Festmeter Rundholz. Etwa die Hälfte davon bezieht das Unternehmen aus Bayern.
Die Holzstämme werden EDV-gestützt vermessen und sortiert, mit Kreissägen geschnitten, sortiert und bei Bedarf getrocknet. Nach dem Mittagessen ging die Fahrt weiter zum verschneiten Achensee.
Bei der Schifffahrt auf den gut 9 km langen Gebirgssee hatten die Albachinger Ausflügler einen tollen Ausblick auf das Karwendelgebirge.



Holzlager und Sortieranlage im Großsägewerk Kolbitsch in Schlitters im Zillertal.



Die Albachinger Feuerwehr auf den Weg zum Passagierschiff „Tirol“ am Achensee. Fotos: Posselt

SAS Veranstaltungstechnik
Ihr zuverlässiger Partner für Ton- & Lichttechnik
Disco · Open Air
Präsentationen · Bandsupport
Vereins- & Firmenfeier
Verleih · Verkauf
Nähere Informationen im Internet.
www.SAS-Veranstaltungstechnik.de
Oder telefonisch unter
08076 8907 / 08076 888616

Radsportverein Albaching

Das regelmäßige Rollentraining findet wegen dem Ausbau des Trainingsraums nur noch am Samstag um 16 Uhr statt.
Das Jugendtraining findet weiterhin am Dienstag ab 19 Uhr und Freitag ab 16 Uhr statt.

Zusätzlich wird Gymnastik und Streching angeboten. Info bei Peter Schmedding 08076-886843.

Das Tischtennis am Dienstag in der Alpicha Halle beginnt bereits um 17 Uhr.

Die Lauftreffen findet ab sofort am Sonntag um 10:30 Uhr unter der Leitung von Michael Schubert statt. Treffpunkt ist am Diebergweg. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

AUCOTRONIC-SYSTEMS
Prozessautomation und Kommunikation
Automatisierungslösungen
Industrielle Kommunikation
Prozessleittechnik
Betriebsdatenerfassung
Systembetreuung
Thomas Späth
Angerweg 8
83544 Albaching
Fon 08076/8550
Fax 08076/8510
eMail info@aucotronic.de

Getränke
WIMMER
Rechtmehring-Hart
Tel.08076/233

Beste Kartler kommen aus Kalteneck

Vom Schafkopfturnier des Nb-Vereins - Ludwig Ettmüller Turniersieger

Kalteneck (fk) - Das mittlerweile elfte Schafkopfturnier des Nasenbach-Vereins fand kürzlich im Wirtshaus Kalteneck statt. Die 32 Teilnehmer spielten an acht Tischen ihre Preise aus. Gesamtsieger wurde Ludwig Ettmüller aus Kalteneck.



Nb-Vorsitzende Rita Neumann mit den Gewinnern des Schafkopfturniers (v. l.): Franz Huber, Ludwig Ettmüller und Korbinian Heinrich. Foto: Konrad

Nach einer Pause im letzten Jahr veranstaltete der Nasenbach-Verein heuer wieder ein Schafkopfturnier. In insgesamt sechzig Spielrunden wurden sowohl die Tisch- als auch die Gesamtsieger ermittelt.
Als Spielleiter fungierte diesmal Christian Rinner, die Preisverteilung übernahm Nb-Schriftführer Franz Konrad.

Gemeinsame Brotzeit

Schon traditionell sind die Tischpreise: Wenn alle Spieler am Tisch ihre Preise zusammenlegen, dann liegt eine saubere Brotzeit vor ihnen.
Und weil es beim Nasenbach-Schafkopfturnier immer recht harmonisch zugeht, hat dies an allen Tischen bestens funktioniert. Bevor jedoch die Brotzeit verzehrt wurde, waren alle auf die Bekanntgabe der Gesamtsieger gespannt.
Den Gesamtpreis im Wert von 50 Euro sicherte sich diesmal Ludwig Ettmüller aus Kalteneck. Interessantes Detail am Rande: Ludwig Ettmüller gewann bereits das allererste Schafkopfturnier des Nasenbach-Vereins im Jahre 1994 und ist damit nach Johann Grasser aus Unterseifsieden der zweite, der das Turnier bisher zweimal gewonnen hat.
Zweiter wurde Korbinian Heinrich, ebenfalls aus Kalteneck vor Franz Huber aus Tulling. Den sogenannten Schneiderpreis erhielt Sepp Zeiler, das Zusatzgeschenk für den jüngsten Teilnehmer erhielt Michael Kranzeder.

Siegerliste

Schafkopfturnier Nb-Verein

1994: Ludwig Ettmüller
1995: Johann Grasser
1996: Johann Grasser
1997: Helmut Birkmaier
1998: Anton Niedermayer
1999: Günter Ganslmeier
2002: Eduard Asböck
2003: Christian Rinner
2004: Anton Heinrich
2005: Josef Niedermeier jun.
2007: Ludwig Ettmüller

KFZ-Mechanikermeister
KFZ-Elektrikermeister
Bosch-Systemtechniker

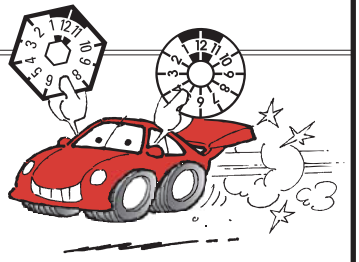


Manfred Rugge

Kfz-Reparaturen aller Art

Nasenbachstr. 10 **Tel: 080 76 / 8662**
83562 Freimehring

VERTRAGSPARTNER GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH



Nächste Hauptuntersuchungen:

7. und 21. November ab 18 Uhr

Hauptuntersuchung jeweils Mittwoch - Abgasuntersuchung täglich.

OSTERMAIER

Meisterbetrieb Heizung & Sanitär

Planung • Ausführung • Kundendienst

- Öl-u. Gas-Heizungsanlagen
- Heizungsmodernisierung
- Solarheiztechnik
- Wärmepumpen
- Holzheizkessel
- Hackschnitzelanlagen
- Flüssiggassysteme
- Sanitäre Anlagen
- Badmodernisierung
- Enthärtungsanlagen
- Whirl-Pools
- Schwimmbadtechnik
- Wasserinstallation

Klaus Ostermaier
Berg 3a - 83544 Albaching
Tel: 08076/1679 - Fax: 08076/8420

Herbstmarkt ist voll etabliert

Schnäppchenjäger nutzten Gelegenheit vor dem Kälteeinbruch

Albaching (bp) - Gut bestückt war die Alpicha – Halle in Albaching nicht nur mit Gebrauchtwaren, sondern auch während der Verkaufszeiten mit vielen begeisterten Kaufinteressenten, die sich so manches Schnäppchen für ihren Nachwuchs sicherten.



Bunt war das Warenangebot beim Kinderkleidertauschmarkt in der Alpicha-Halle. Foto: Pfitzmaier

Am zweiten Oktoberwochenende fand heuer der bestens frequentierte Herbstbazar für gebrauchte Kinderartikel statt.
Bis in die Abendstunden des Freitags waren fleißige Hände damit beschäftigt, die Tische und Kleiderständer zu bestücken.
So wurden z.B. verschiedene Spielwaren, Bücher, Sportausrüstungen oder unzählige Paar Schuhe dekorativ einsortiert, insgesamt ging es um 4100 angelieferte Artikel.
Dass in Albaching beim Kinderkleidertauschmarkt guterhaltene Kinderausstattungen zu günstigen Preisen angeboten werden, hat sich mittlerweile auch weit über die Gemeindegrenzen hinaus herumgesprochen.
So war kurz vor Einlass am Verkaufstag im Ortskern richtig Parkplatzmangel. Punkt ein Uhr strömte die wartende Menschentraube die Treppe der Alpicha – Halle hinunter und belagerte die Tische, auf der Suche nach den besten Schnäppchen. Nach cirka zwei Stunden Verkauf begann das zeitintensive Zurücksortieren der nicht verkauften Artikel.
Da gut ein Drittel der angebotenen Waren verkauft wurden und viele Helferhände zur Stelle waren, war nach drei Stunden Sortieren vom diesjährigen Albachinger Herbstbazar nicht mehr viel zu sehen.
Nachdem am Abend die 118 Anbieter ihre restlichen Artikel abgeholt hatten und ihnen der Verkaufserlös ausbezahlt wurde, war die Halle schnell wieder im Originalzustand. Müde Beine und heisere Kehlen waren die Folgen dieses Wochenendes. Ohne die vielen fleißigen Hände, die zum Gelingen dieses Herbstmarktes beigetragen haben, wäre so eine Veranstaltung nicht machbar. Vielen Dank auch der Hausmeisterfamilie Krause und der Gemeinde Albaching, die dafür sorgten, dass der volle Erlös dieser Aktion den Albachinger Eltern-Kind-Gruppen zugute kommt.
Über die vielen Sach- und Kleiderspenden freute sich, wie in den letzten Jahren auch, Ingrid Freundl in Reiching bei Soyen. Sie leitet diese Spenden an den Schweizer Pater Ralf Schöneberger weiter, der z.B. in Rumänien, Russland und in der Ukraine mit seinen Helfern von der Gemeinschaft „Triumph des Herzens“ die Verteilung an Bedürftige übernimmt.
Eine Kinderklinik, Straßenkinder, Obdachlose, verschiedene Mutter - Kind - Heime oder eine Klinik für TBC – Kranke sind nur einige der Zielgruppen, die mit diesen Hilfsgütern bedacht werden.

Kaltenecker
Blumenstüberl
Edenharder Hans und Ottilie
Schwalbenweg 4
83544 Albaching / Kalteneck
Tel/Fax: 08076-8092
• Schnittblumen und Topfpflanzen,
• Geschenkartikel und Hochzeitsdeko
• Trauer- und Kranzbinderei
• Dauergrabpflege
• Südfrüchte, Obst und Gemüse
Einladung zur Adventsausstellung
Verzaubern Sie Ihre Räume in Weihnachtsstimmung
Samstag, 24. November von 10 bis 18 Uhr
Sonntag, 25. November von 9 bis 15 Uhr
Holen Sie sich Ideen und finden Sie die passenden Accesoires
Täglich frisch - Große Auswahl - Zum fairen Preis
Warum in der Ferne suchen, wenn das Gute so Nah liegt ...
Auf Euren Besuch freuen sich
Otti und Hans





Ausdrucksstark in jeder Hinsicht: Da Huawa (rechts), da Meier (links) und I (mitte) in Albaching Fotos: Konrad

Gaudi und tolle Musik in voll besetzter Halle

Beim Kabarettabend des Nb-Vereins: „Da Huawa da Meier und I“ begeisterten das Publikum

Albaching (fk) - In jeder Hinsicht gelungen ist der Kabarettabend des Nasenbach-Vereins mit „Da Huawa da Meier und I“ am 28. Oktober in der Alpicha-Halle. In ihrer erfrischenden und unverbrauchten Art schafften es die drei Musikanten aus der Oberpfalz und Niederbayern scheinbar spielend, das zahlreiche Publikum zum Mitsingen und Mitmachen zu animieren.

Nach dem Motto „Fensterln, Schnupfa, Volksmusik“ befassten sich die drei mit dem Sexualleben der heimischen Tierwelt, Toskana-Architektur in der Oberpfalz, Klimawandel, Biogasanlagen, Annäherungsversuchen im Festzelt und vielem mehr. Besonders beeindruckend: Sowohl stimmlich als auch mit ihren Instrumenten boten die drei eine verblüffende Qualität und Vielseitigkeit.



Nasenbachverein Albaching

Die Redaktionssitzung für die Dezemberausgabe des Nasenbach-Magazins findet am Montag, 19. November um 19 Uhr in der Teeküche des Feuerwehrhaus statt. Interessenten sind herzlich willkommen.

Der Klammerabend für die Dezemberausgabe findet am Montag, 3. Dezember um 19 Uhr im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses statt. Freiwillige Helfer zum Sortieren, Klammern und Ausfahren sowie zum anschließenden gemütlichen Beisammensein sind wie immer ganz herzlich willkommen.

Die Jahreshauptversammlung des Nb-Vereins mit anschl. Weihnachtsfeier ist am Samstag, 15. Dezember ab 20 Uhr im Wirtshaus Kalteneck.



Büchereiausstellung an Erntedank

Zahlreiche Besucher in der Pfarrbücherei - Probelesen den ganzen Nachmittag



Auch für die jüngeren Besucher gab es interessanten Lesestoff. Foto: Wimmer

Albaching - Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder die Buchausstellung der Pfarrbücherei Albaching statt, die ein großer Erfolg war. Den ganzen Nachmittag wurden den zahlreichen Besuchern und Interessenten die neuen Bücher aus den Bereichen Romane, Heimatromane, Biografien, Sachbücher, Kinder- und Jugendbücher vorgestellt.
Unter den Gästen durfte das Bücherei-Team auch Pfarrer Mittermaier, und den 2. Bürgermeister Sebastian Friesinger sowie die Vorsitzenden der Frauengemeinschaft, des Pfarrgemeinderates und der Kirchenverwaltung begrüßen.
Ganz herzlich bedanken möchte sich das Büchereiteam beim Pfarrgemeinderat, bei der Kirchenverwaltung und bei der Kath. Frauengemeinschaft, sowie bei der Gemeinde Albaching für ihre großzügigen Spenden, wovon wieder viele neue Bücher gekaufen werden können.
Ein Dankeschön geht auch an alle Kuchenspender und allen, die durch ihre kleinen Spenden die Bücherei unterstützt haben.

Das Büchereiteam

Nikolausaktion

Auch dieses Jahr bietet die Landjugend eine Nikolausaktion an. Die Anmeldezettel werden ab 19. November in den Albachinger Geschäften ausgelegt.

Martinsumzug in Albaching

Albaching - Der katholische Kindergarten Albaching lädt am Sonntag, 11. November zum Martinsfest ein.
Das Familiengottesdienstteam gestaltet um 18.00 Uhr in der Kirche eine Andacht. Anschließend startet um ca. 18.20 Uhr der Laternenumzug von der Linde am Kirchplatz über die Wasserburgerstraße zum Sportplatz. Dort können sich alle Teilnehmer am Martinsfeuer aufwärmen. Für die innere Wärme organisiert der Sportverein einen Glühwein- und Kinderpunschverkauf. Die Tassen für den Glühwein und Kinderpunsch bitte von zuhause mitbringen.
Bei schlechtem Wetter entfällt der Laternenumzug. Auf Ihr Kommen freuen sich der Elternbeirat des Kindergartens, das Familiengottesdienstteam und der Sportverein.

Petra Berkermann

AMBUKA
Ambulante Kranken - u. Altenpflege
Betreutes Wohnen



Wir bieten fachkundige Pflege von Kranken und Alten Menschen mit folgenden Leistungen

- *Pflegeleistungsberatung*
- *Grundpflege*
- *Behandlungspflege*
- *Verleih u. Vermittlung von Pflegehilfsmitteln*
- *Betreutes Wohnen*

Reiter Str. 24 83527 HAAG/ OBB.
EHLING ANTON

TEL. (08072) 374 915 FAX (08072) 374 915
www.ambuka.de E - Mail : ambuka@iiv.de



Frauenpower im Feuerwehrhaus

Albaching - Anlässlich der Seminarreihe „Weck die Löwin in dir“ lud die kfd Albaching Mitte Oktober zum Frauenfrühstück ins Feuerwehrhaus ein. Die Vorsitzende, Lisl Gäch, konnte neben der Referentin Adelheid Widmann eine große Anzahl interessierter Frauen begrüßen. Bei einem reichhaltigen Frühstücksbuffet, das teilweise von der Firma Meggle gesponsort wurde, ging es bald zur Tagesordnung mit interessanten Themen über, die dann in lebhaften konstruktiven Diskussionen mündeten. Gegen Mittag konnte Lisl Gäch diese gelungene Veranstaltung beenden und dankte der Referentin und den Teilnehmerinnen für ihr großes Engagement. **Text: Cilli Kromer / Foto: fm**

Adventsmarkt am 2. Dezember in der Alpicha-Halle

Konzentration kann man lernen

Neuer Elternbeirat im Kindergarten - Vortrag zum Thema Konzentration geplant

Albaching - Ein neuer Elternbeirat wurde kürzlich im Kindergarten Albaching gewählt. Die erste Vorsitzende ist ab sofort Claudia Sewald, ihre Stellvertreterin ist Elisabeth Schreyer. Zum Start hat man auch gleich einen Informationsabend zum Thema „Konzentration“ am Mittwoch, 7. November organisiert.

Sie sind ständig in Bewegung, handeln impulsiv, können sich nicht an Regeln halten und verbreiten Chaos. Sie schweifen mit ihren Gedanken leicht ab und fangen an zu träumen.
Was ihnen fehlt ist die Zeit für Sammlung, Ruhe, Entspannung. Eltern und Erzieher können viel tun, um die Konzentrationsfähigkeit ihrer Kinder zu stärken. Brigitte Adorno, Lernberaterin und Heilpraktikerin veranstaltet zu diesem Thema einen Workshop im Kindergarten Albaching mit folgenden Themenschwerpunkten: Die Konzentration früh fördern; Günstige Voraussetzungen für Konzentration schaffen; Die Tagesleistungskurve und Konzentrationsdauer berücksichtigen;Konzentration mit allen Sinnen stärken; Entspannungs- und Bewegungsübungen für Kinder und Erwachsene, die zu mehr Ruhe, Konzentration und Freude im Alltag verhelfen.
Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 7. November um 20 Uhr im katholischen Kindergarten (Schulweg 1) statt.
Die Teilnahmegebühr beträgt 3,50 Euro. Interessierte Teilnehmer können sich unter der Telefonnummer 08076/9354 anmelden. Der Elternbeirat freut sich über zahlreiche Anmeldungen.

Petra Berkermann / fk



Der neue Elternbeirat des Albachinger Kindergartens: Obere Reihe: Ruth Hagl (Schriftführerin), Elisabeth Schreyer (2. Vorsitzende), Andrea Galante (Beisitzerin) Vorne: Claudia Sewald (1. Vorsitzende), Petra Berkermann (Pressearbeit), Rebecca Trinkaus (Kassier)
Foto: Berkermann

Minibrot soll aufmerksam machen

Die Erlöse werden für drei Projekte gespendet

Albaching - Auch dieses Jahr hatte die Katholische Landjugendbewegung (KLJB) Albaching mit der „Aktion Minibrot“ einen großen Erfolg: In null komma Nichts waren alle 200 Brote verkauft.
Durch diese Aktion soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass viele Menschen in der Welt täglich - im Gegensatz zu uns - nur ein kleines Stück Brot zum Leben haben. Aus diesem Grund wird der Erlös der KLJB im Landkreis Rosenheim an drei ausgesuchte Entwicklungshilfe-Projekte gespendet werden.
Nach Ambato in Equador, wo Kinder aus ärmsten und sozial zerrütteten Verhältnissen unter anderem eine Grundschulausbildung ermöglicht wird.
Nach Nairobi in Kenia, zum Ausbau eines Weisenhauses. Für das Projekt „Target“, das sich durch Aufklärungsarbeit gegen die weibliche Genitalverstümmelung in afrikanischen Ländern einsetzt.
Die KLJB möchte allen danken, die durch ihren Kauf diese Projekte unterstützt haben.

Johanna Ganslmeier

KLB Landvolk

Das Hockey-Nachtturnier der KLJB Albaching findet am 8. Dezember ab 19 Uhr in der Alpicha-Halle statt.

Die nächste OV-Runde findet am 6. November um 19:30 Uhr im Jugendheim statt.

kfd Frauen

Zur Adventfeier lädt die kfd Albaching am 6. Dezember ins Gasthaus Kalteneck ein. Beginn ist um 14 Uhr.

Die Strickabende beginnen am Dienstag, 6. November um 19.30 Uhr im Pfarrheim. Alle, die Freude am Handarbeiten haben, sind herzlich eingeladen.

franz spötzl GmbH
Ihr zuverlässiger
Heizöllieferant vor Ort!
83539 Forsting • Telefon: 08094-710

Neue Vereinsmeister Stockschützen

Stockschützen des SC 66 Rechtmehring trugen Vereinsmeisterschaft aus



Die Sieger der Stockschützen des SC66 mit Abteilungsleiter Winfried Kelch. Foto: Ortner

Rechtmehring - Die Stockschützen des SC 66 Rechtmehring trugen ihre Vereinsmeisterschaft aus. Mit 19 Aktiven gegenüber 16 im letzten Jahr, war die Teilnahme zwar etwas besser, aber es könnten mehr sein. In zwei Wertungsdurchgängen wurden die neuen Meister ermittelt. Neue Vereinsmeisterin wurde Josefine Ortner mit 241 Punkten vor Lydia Tauscher mit 231 Punkten. Auf Rang drei landete Vorjahressiegerin Waltraud Kelch mit 222 Punkten.
Vereinsmeister bei den Herren wurde zum wiederholten Male Christian Freundl. Hatte er im letzten Jahr noch beachtliche 270 Punkte erreicht, so langten ihm dieses Jahr 239 Punkte zum Meistertitel. Zweiter wurde überraschend mit 215 Punkten Peter Dworak vor Georg Selmeier mit 208 Punkten. Alle Teilnehmer konnten sich wieder schöne Preise aussuchen.
Abteilungsleiter Winfried Kelch führte die Siegerehrung durch und freute sich über die guten Ergebnisse, die allgemein erzielt wurden, denn auch Newcomer hatten gute Chancen wie sich herausstellte und konnten ihr Können beweisen. In gemütlicher Runde, bei Freibier und gutem Essen wurde noch bis spät in die Nacht gefeiert.

Josefine Ortner

Martinszug in Rechtmehring

Rechtmehring (fk) - Auch heuer veranstaltet der Kindergarten wieder einen traditionellen Martinszug.
Die Martinsandacht beginnt um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche. Anschließend findet der Martinsumzug mit spielerischer Darstellung statt. Danach gibt es im Kindergarten noch Glühwein und Kinderpunsch.

Richtiges Kompostieren soll Ratten abhalten

Hinweise der Gemeinde Rechtmehring - Mischung und Durchlüftung sehr wichtig

Rechtmehring (mb) - Wie bereits in der Oktoberausgabe des Nasenbach-Magazins berichtet, wurde von einigen Rechtmehringer Gemeindebürgern ein vermehrtes Auftreten von Ratten festgestellt. Schon damals wurde im Gemeinderat beschlossen, dass nicht vorschnell Rattengift eingesetzt werden sollte, weil dadurch Haustiere oder Wildtiere zu Schaden kommen könnten.

Die Gemeinde bittet daher aus aktuellem Anlass alle Grundstücksbesitzer: Beachten Sie bitte folgende Hinweise, damit eine Ausbreitung der Schädlinge vermieden werden kann.
Unsachgemäßes Kompostieren birgt Nahrung für Ungeziefer und Ratten. Ratten und Ungeziefer können direkt oder indirekt über Haustiere Krankheiten übertragen.

Was gehört in den Kompost?

Pflanzliche Abfälle aus der Küche, Gemüse- und Obstreste (keine Schalen von Zitrusfrüchten und Bananen), Baum- und Heckenschnitt, Holzhäcksel, Sommerblumen, Heil- und Gewürzkräuter, Laub, Gras, Heu, Stroh, Erde, diverse Mistarten (keine Katzenstreu), Eierschalen (am besten angetrocknet und zerkleinert), Tee- und Kaffeesatz, Küchenkrepp, Topfpflanzen, Haar- und Bartschnitt.

Was gehört nicht in den Kompost?

Kranke und von Schädlingen befallene Pflanzen, samentragende und Wurzelunkräuter, Asche aller Art, Papier und Pappe, Produkte, die Kunststoffe enthalten (wie Milchtüten etc.), schwer verrottende organische Materialien (Knochen, Leder, unzerkleinertes Holz), Babywindeln, gefüllte Staubsauerbeutel (Schwermetalle), behandeltes oder imprägniertes Holz (Altholzcontainer am Wertstoffhof) gekochte Speisereste (wegen Ungeziefer, Ratten).
Wie kompostiere ich richtig?
Um Ungeziefer und Ratten abzuhalten sollten geschlossene Behälter erworben werden, die ein Mäusegitter aufweisen, die günstigsten Modelle sind bereits ab 100 Euro erhältlich.
Die wichtigsten Voraussetzungen für einen guten und schnellen Verrottungsvorgang sind günstige Lebensbedingungen für die Mikroorganismen. Diese benötigen Luft, Holzhäcksel, Wasser und Wärme.

Wie gehe ich vor beim Kompostieren?

Beim Befüllen ist es wichtig, dass das Material gut durchgemischt wird. Nasses sollte vermengt werden mit Trockenem, Grobes mit Feinem, Dichtes mit Lockerem und Erdiges mit Pflanzlichem und Tierischem.
Unter pflanzlichen Stoffen versteht man z.B. Pflanzen und Pflanzenteile. Tierisches sind z.B. Mist, Blutmehl, Hornmehl, Knochenmehl. Mineralische Stoffe sind Erde, Kalk, Tonmehl, Gesteinsmehl usw.
Zum Abdecken sollten verwendet werden: Gras, Stroh, Schilf (-matten), Bretter, Säcke, Vlies, Laub etc.
Nach ca. 4-6 Wochen ist ein Umsetzen des kompostierten Materials notwendig. Diese Tätigkeit fördert die Durchlüftung, bringt einen Temperaturanstieg und reguliert den Feuchtehaushalt.
Besonders in den kommenden Wintermonaten suchen Ratten wärmende Plätze in der Nähe von Häusern. Daher sollten die Tipps dringend beachtet werden.

Autorisierter Fachhändler
...die Holzprofis
Holz Schiller
RAPPOLDER
FENSTER & TÜREN
Siebenhart 2, 83558 Maitenbeth
Telefon 08076-546, Fax 08076-7124
E-mail: Info@rappolder-fenster-tueren.de
www.rappolder-fenster-tueren.de
TREPPENANLAGEN
BALKONE (Holz u. Kunststoff)
WINTERGÄRTEN (Holz u. Holz-Alu)
GARTENHÄUSER UND ZÄUNE
PARKETTBÖDEN
BERATUNG U. VERKAUF
KUNDENDIENST
foliplan®

Neue Trikots für Jugend

E-Jugend neu eingekleidet

Rechtmehring - Die E-Jugend des SC 66 Rechtmehring freut sich erneut über das Sponsoring von ortsansässigen Unternehmen: Die Firma Getränke Wimmer, Hart und die Raiffeisenbank RSA finanzierten gemeinsam einen kompletten Satz Lang- und Kurzarmtrikots für die Rechtmehringer Nachwuchskicker.
Stolz zeigte die Mannschaft bei einem gemeinsamen Fototermin mit dem Sponsor Herrn Posch von der RSA Rechtmehring, den Trainern Bernd Kussinger und Alexander Gaier sowie dem Jugendleiter Hans Rappolder ihre neue Ausrüstung. Der SC 66 Rechtmehring, die Mannschaft und die Trainer bedanken sich herzlichst bei den Spendern.
Nicht auf dem Bild: Haunolder, Vital und Kinsmüller (Betreuer) Boschner, Haunolder (D-Jugendspieler), Werner Wimmer – Getränke Wimmer **Ida Gaier**



(oben v.l.) Alexander Gaier, Übungsleiter E-Jugend , Bernd Kussinger, Hans Rappolder, Jugendleiter und Johann Posch, Raiffeisenbank RSA.
Spieler (v.l.) M. Häusler, M. Achatz, C. Haunolder, T. Kussinger, A. Kürzeder, M. Vital, J. Gaier, J. Gollinger, A. Huber, T. Schirmer, F. Schirmer, M. Boschner, A. Eder, B. Manzinger, N. Fischer, D. Weiß, T. Hanslmeier, M. Kindsmüller und M. Schmidt. Foto: Ganslmeier

Adventmarkt in Rechtmehring

Rechtmehring - Die Rechtmehringer Vereine und Gruppierungen laden am 1. Dezember zum Adventsmarkt ein. Neben den traditionellen Adventkränzen gibt es vieles für das Auge und den Gaumen zu kaufen. Der Markt findet von 13- 17 Uhr im Pfarrheim statt. Auf zahlreiches kommen freut sich die Frauengemeinschaft Rechtmehring, die den Markt organisiert.
Gabi Schmiddunser

Rechtmehrings Fußballer der Zukunft

45 Nachwuchsfußballer bei 4-Tage-Camp am Sportplatz

Rechtmehring - Auch in diesem Jahr organisierte Sebastian Mayerhofer wieder ein 4-tägiges Trainingscamp auf dem Gelände des SC66 Rechtmehring, um unsere Nachwuchskicker fit zu machen für die kommende Saison.
Joe Albersinger ein erfahrener Lizenz-Trainer und ehemaliger Rechtmehringer Spieler trainierte mit seinem Team 45 Kinder im Alter von 7-14 Jahren aus Rechtmehring und Umgebung in den neuesten Ball- und Spieltechniken.



45 kleine Fußballer ganz groß beim Trainingscamp

Erfahrene Trainer für Nachwuchskicker

Ausgestattet mit neuer Trinkflasche und einem tollen T-Shirt, schafften die Kinder schwierigste Koordinationsübungen sowie anspruchsvolle Technikparcours mit Leichtigkeit. WM- und Bundesligaturniere gespielt auf engstem Raum waren eine große Herausforderung, ein riesiger Spaß und extrem spannend.
Ein Besuch des Profispielers Daniel Jungwirth vom FC Ingolstadt der bereitwillig alle Fragen zu seiner sportlichen Laufbahn beantwortete und ein Besuch beim FC Bayern-Trainingsgelände an der Säbenerstraße rundeten die Tage für unsere Nachwuchsspieler zu einem nachhaltigen Erlebnis ab. Viele Preise und Urkunden gab es bei der Prämierung der verschiedenen Disziplinen wie z.B. den Ballzauberer, Dribbelkünstler und für die Gewinner der gespielten Turniere.
Ein großer Dank den vielen freiwilligen Köchen und Köchinnen für das leckere Essen und Ihre Unterstützung.
Danke auch an alle sonstigen Helfer, ohne die ein solches Camp nicht möglich wäre.

Ida Gaier



Advent im Kloster

Ramsau - Zu einem Advent im Kloster Ramsau lädt die Förderstätte und Wohngemeinschaften Ramsau der Stiftung Ecksberg am Samstag, 9. Dezember, ab 13 Uhr ein. Geboten werden ein Workshop, warme Stube, lebendiges Märchen, Ramsauer Bläser, Kinder- und Jugendchor Soyen, Belcanto-Chor Soyen, Schattenspiel Kindergarten Reichertsheim, Nikolaus und ein Feuerschlucker-Spektakel.

Abendserenade vor vollem Haus

Eröffnung durch 30köpfige Jugendblaskapelle - Begeisterte Zuhörer

Maitenbeth (für) - Für ein volles Haus sorgte auch diesmal wieder die Blaskapelle Isen mit ihrer Abendserenade in der Maitenbether Mehrzweckhalle. Die 30-köpfige Jugendkapelle eröffnete mit dem erfrischenden Mix tänzerischer Skizzen ,"Mal so - mal so", wobei Klänge der Salonorchester der 20er Jahre nicht fehlten.



Die Klarinettenabteilung der Blaskapelle bei der Abendserenade in Maitenbeth. Foto: Fürst

Mitreißend und ein Klangerlebnis war das nächste Stück „Flight of the thunderbird", der Flug des „Donnervogels" aufsteigend mit schwerem Flügelschlag, Schweben, Gleiten und Sinken wurden bravourös wiedergegeben.
Die Jungmusiker erhielten dafür auch tosenden Beifall. Mit dem Konzertmarsch „Zum Städtele hinaus" eröffnete das Hauptorchester schwungvoll den Hauptteil des Abends. Die anschließende „New Baroque Suite" - Overtüre - Air und Fuge - war ein interessantes Beispiel für die gelungene Kombination von traditionellen Musikformen, die auch in der Kirchenmusik verwendet werden, mit Elementen der Rockmusik.
Martin Burgmaier und Christine Eichner brillierten dabei mit Soli auf der Klarinette bzw. Tenorsaxophon. Das leidenschaftliche Temperament der Zigeuner kam im „Ungarischen Tanz Nr. 5" aus der Sammlung von Brahms zum Ausdruck.
Das Stück ist besonders wegen der ständig und schnell wechselnden Tempi eine Herausforderung für die Musiker, für das Publikum war es ein Ohrenschmaus. Gleiches gilt für „Clarinets to the fore", bei dem das Klarinettenregister sein ganzes Können vorlegte und die Instrumente in allen nur denkbaren Varianten jubeln, kichern, jauchzen und schluchzen ließ, Martin Burgmaier erhielt für sein wunderbares Solo extra Beifall.
Mit dem Hit der Latino- Queen Jennifer Lopez „Let's get loud" heizte das 70-köpfige Orchester dem Publikum tüchtig ein. Mit dem Medley „Who's that masked man?" kamen die geheimnisvollen Gestalten aus „William Tell", Spiderman, Phantom der Oper, die Unglaublichen und Zorro in den Saal. Beim anschließenden „Zirkus Humberto"einem Solostück für Xylophon des tschechischen Komponisten Jiri Volf zeigte Josef Hofmann - wie schon bei vielen früheren Konzerten unter Beweis gestellt - sein brillantes Können mit den Klangstäben.
Den Abschluss bildeten nach dem anhaltenden Beifall des Publikums „Candle in the wind" und eine böhmische Polka. Michael Feuerer hatte das Konzert dirigiert, er wurde im Verlauf des Abends von seiner Jugendkapelle und den Mitgliedern des Hauptorchesters verabschiedet, er wird wegen Übernahme anderer Aufgaben der Kapelle nicht mehr als Leiter zur Verfügung stehen.
Besonders hingewiesen wurde von der Moderatorin Maria Nußrainer auf das kommende Jahr, in dem die Blaskapelle Isen ihr 50-jähriges Jubiläum feiert, die Reihe von Veranstaltungen beginnt mit dem Frühjahrskonzert, ein besonderer Höhepunkt wird der Besuch des Blasmusik-Europameisters Vlado Kumpan im Juni sein.





Alle wollen Schmalzgebäck

Kurs in Maitenbeth wegen großem Interesse auf drei Abende erweitert

Maitenbeth (für) - Überaus großen Anklang fand der von den Maitenbether Bäuerinnen angebotene Kurs für die Herstellung von Schmalzgebäck. Das ursprünglich für einen Abend im Pfarrheim vorgesehene Angebot musste auf drei erweitert werden, da sich 60 interessierte Teilnehmer gemeldet hatten und es gibt sogar noch eine Warteliste. Auch drei Männer nahmen an dem Angebot teil.
Die Zubereitung von viererlei Köstlichkeiten aus dem Schmalztopf wurde in der Praxis gezeigt, so wurden traditionelle Hauberlinge, Schuxen, Schmalznudeln und Käseknusperle hergestellt.
An mehreren „Stationen" arbeiteten die Teilnehmer unter der Anleitung von Rita Thalhammer aus Isen. Sie lernten alle Kniffe der richtigen Teigzubereitung, warum die Teiglinge für Schmalznudeln Falten haben müssen und wie die richtige Hitze des Schmalzes für das Ausbacken sein soll.
Zu den vorbereiteten Rezepten wurden eifrig Hinweise und Tipps notiert, damit das Gelernte auch zu Hause gelingt.



Großes Interesse am Schmalzgebäck Foto: Fürst

Ein Kinderbuch aus Maitenbeth

Bilderbuchgeschichte mit dem Titel „Völlig verplant" – Zweite Auflage

Maitenbeth - Ein 30seitiges Farbbilderbuch aus Maitenbeth ist kürzlich in einer zweiten limitierten Auflage erschienen. Erzählt sowie illustriert wurde das Buch von Anna Gilnhammer (zu Veröffentlichungszeiten noch Anna Beduhn), Andi Gilnhammer übernahm die graphische Bearbeitung der einzelnen Seiten.
Das Bilderbuch (Format ca. A4) mit stabilem Umschlag und Metallspiralbindung war dieses Jahr auch auf der Frankfurter Buchmesse am Stand der „Gemeinschaftspräsentation einzelner Titel aus kleineren Verlagen" zu sehen. Nähere Infos und Bestellmöglichkeiten gibt es unter der Internetseite www.anna-casilda.de
Aus dem Inhalt von „Völlig verplant": Klarer Fall – Ulrike muss man einfach gern haben. Darum will jeder nur das Beste für sie. Aber was gut gemeint ist, wird dem Mädchen bald viel zu viel. Denn ihre freie Zeit wird von den Erwachsenen völlig verplant.

Kinderfreizeit ist restlos verplant

Doch Ulrike wäre nicht Ulrike, wenn ihr für dieses Problem keine Lösung einfallen würde! Malunterricht am Montag, Geigenstunde am Dienstag, mittwochs ist Ballett angesagt, am Donnerstag folgt der Englischunterricht und mit einer Reitstunde am Freitag rundet sich das Wochenprogramm schließlich ab. Was in der Geschichte rund um Ulrike sicherlich überspitzt dargestellt ist, dürfte manchem von uns dennoch bekannt vorkommen.
In diesem Bilderbuch für Kinder und Erwachsene wird humorvoll ein Tagesablauf beschrieben, der möglicherweise an die ein oder andere Seite in teils überfüllten Terminkalendern erinnert und denjenigen, der sich darin wieder erkennt zum Schmunzeln einlädt.

Andi Gilnhammer / fk



Die Titelseite des Kinderbuchs aus Maitenbeth

Benno Moser
Baggerbetrieb
Grabenräumarbeiten
Ödenau 1
83544 Albaching
Tel. 08076 / 10 75



Fußstetter Zimmerei und Hallenbau GmbH
Zimmerei
Bedachungen
Hallenbau
83562 Freimehring · ☎ 08076/376 · Fax 08076/8576

Fensteraustausch wird gefördert

1.333 Euro für Aktion der Gemeinde Maitenbeth im Altbau des Schulgebäudes

Maitenbeth (für) - Für Erdgas Südbayern sind ökologisch Denken und Handeln keine leeren Schlagworte. Der 1999 gegründete Infokreis Erdgas ist ein Projekt für die Zusammenarbeit der Energiefirma mit den Gemeinden.
Die Initiative hat nicht nur die Aufgabe, über Erdgas zu informieren, sondern auch Umweltschutzprojekte in der Region zu fördern.

Umweltschutz im Vordergrund

Das Thema Umweltschutz nimmt einen großen Stellenwert ein, weshalb jeder Infokreis über einen Umweltfonds verfügt. Aus diesem Topf werden Gelder zur Förderung von Umweltschutzprojekten verteilt. Für dieses Jahr wurden an mehrere Gemeinden im Bereich des ServiceCenters Waldkraiburg jeweils 1.333 Euro zur Verfügung gestellt. Auch bei der Gemeinde Maitenbeth kamen kürzlich Regionalleiter Franz Wutz und die Kommunikationsbeauftragte des Unternehmens, Frau Tanja Erb, vorbei und überreichten einen Scheck über den ausgelobten Betrag.
In Maitenbeth waren während der großen Ferien im Altbau des Schulgebäudes 63 alte Holzfenster durch neue, den Energierichtlinien entsprechende Kunststofffenster ersetzt worden. Die aufgewendeten Kosten beliefen sich auf 31.000 Euro.
Damit wurde ein effizienter Beitrag zum Umweltschutz geleistet, der sich auf den Energieverbrauch und auch auf die Kosten positiv auswirken wird.



Vor dem Schulgebäude, hinten sind die neuen Fenster zu sehen: Tanja Erb, Franz Wutz und Maitenbeths Bürgermeister Josef Kirchmaier **Foto: Fürst**

Von Kindesbeinen an...

Wir fertigen für Sie:
• Moderne orthopädische Schuhe
• Orthopädische Innenschuhe
• Einlagen
• Schuhzurichtungen
• Orthesen
• Schuhreparaturen

Wir führen für Sie:
• Gesundheitsschuhe
• Bequemschuhe
• Therapie-Schuhe
• Kompressionsstrümpfe
• Bandagen aller Art

UMWELTPAKT BAYERN
Wir sind ein zertifizierter Betrieb nach:
LGA InterCert Zertifiziertes QM/UM System ISO 9001:2000/DIN EN ISO 14001:2005

ORTHOPÄDIESCHUH-TECHNIK KIESWIMMER JANKER FIT AUF SCHRITT UND TRITT

• Kostenloser Beratungsservice

Rathausplatz 1, 83533 Edling, Tel/Fax. 08071/93163/64
Knoppermühlweg 7b, 83512 Wasserburg, Tel/Fax. 08071-93166/67
www.kieswimmer-janker.de, eMail kieswimmer.janker@t-online.de



Das Titelblatt des Maitenbether Aquarell-Kalenders der Künstlerin Andrea Ernst

Aquarell-Kalender in Maitenbeth

Maitenbeth (fk) - Bereits seit einigen Tagen ist ein Aquarell-Kalender der seit 1992 in Maitenbeth lebenden Künstlerin Andrea Ernst zu erwerben.
Unter dem Titel „Vom Glück, in Maitenbeth zu leben“ sind im Querformat DIN A4 Farbbilder aus dem Ort und der Umgebung abgedruckt. Der Kalender ist zum Preis von 20 Euro bei Gemeindeverwaltung, Bäckerei Daumoser, Raiffeisenbank sowie bei der Künstlerin persönlich (Föhrenweg 3a) erhältlich.
Zwei Euro des Kaufpreises gehen als Spende an den Elternbeirat der Maitenbether Schule.

Neuer Elternbeirat im Kindergarten

Maitenbeth (für) - Der Elternbeirat wurde im Kindergarten St. Agatha in Maitenbeth gewählt. Gut gemischt präsentiert sich das neue Team: Vier Mitglieder des bisherigen Beirates können ihre Erfahrungen einbringen, vier neu gewählte Mitglieder neue Ideen.

Auch drei Väter dabei

Sehr erfreut ist das Kindergartenteam über drei Väter, die sich in diesem Jahr einbringen und engagieren werden. Erster Vorsitzender ist nun Stefan Kainz, in das Amt des Stellvertreters wurde Dr. Joey Buschmann gewählt, Claudia Wagenknecht fungiert wieder als Schriftführerin. Als weitere Mitglieder gehören Amin Dlugosch, Monika Mitter, Martina Stickler, Claudia Wierer und Claudia Mohr-Eisner dazu. Kindergartenleiterin Sylvia Kastner bedankte sich bei den ausscheidenden Mitgliedern für ihr vielfältiges Engagement, sie freue sich auf die Zusammenarbeit mit dem neu gewählten Team.
Auf den Elternbeirat warten auch schon einige Aufgaben wie die Organisation des Martinsfestes, die Vorbereitung der Nikolaussockerl und das Adventskranzbinden.
Man wird auch ein „Elterncafe“ zum Gedankenaustausch und Kennenlernen einrichten.



Der neue Elternbeirat Vorne: Stefan Kainz, Martina Sticker und Claudia Wagenknecht, Mitte: Claudia Mohr-Eisner, Monika Mitter und Dr. Joey Buschmann, Hinten: Armin Dlugosch und Claudia Wierer Foto: Fürst

Ein Kohlrabi mit knapp fünf Kilo

Obst- und Gartenbauverein mit Wettbewerb für Kinder

Maitenbeth (für) Kaum zu glauben aber es gab sie tatsächlich - Kohlrabi mit fast fünf Kilo beim alljährlichen Wettbewerb für Kinder des Obst- und Gartenbauvereins, diesmal unter dem Motto „wer züchtet den größten Kohlrabi“.
Die Prämierung fand bei dem im Schulhof aufgebauten Herbstmarkt statt, bei dem viele Kauf- und Tauschlustige Gemüse, Obst, Gebasteltes und Eingemachtes, Fexer für die nächstjährige Blumenpracht im eigenen Garten erwerben und nebenbei hausgemachtes Gebäck bei Kaffee und Fruchtpunsch genießen konnten.
Auf einem großen Tisch waren für die Teilnehmer des Wettbewerbs tolle Preise aufgebaut. Die Sieger hatten als erste freie Auswahl unter Büchern, Kreativspielen, Rücksäcken, CD‘S, Plüschtieren, Lenkdrachen und vielen anderen Dingen, die Kinderherzen höher schlagen lassen.
Von den 23 Teilnehmern errang den ersten Platz Sebastian Wierer mit einem Kohlrabi-Riesen von 4.862 Gramm, Johanna Fichtner belegte mit 4.054 Gramm Platz zwei. Es folgten Malina Fichtner mit 3.969 gr., Melanie Ober mit 3.767 gr., Christina Ober mit 3.518 gr. und Alina Fichtner mit 3.427 Gramm.



Die Sieger mit ihren Kohlrabis: vorne Sebastina Wierer und Christina Ober, hinten Johanna Fichtner, Malina Fichtner, Alina Fichtner und Melanie Ober Foto: Fürst



Alles vom Imker
Honig, Met, Honiglikör
Bienenwachskerzen
Honigseife u. Creme
Imkerei • Peter Vital
Großbrunn 1
83544 Albaching
Tel.: 08076-1864

Schlosserei - Spenglerei
www.WGöschl.de
Edelstahlverarbeitung
PARTYZELT VERLEIH
Tel: 08076/9775 · Fax: 08076/1723 · eMail: wgoeschl@aol.com

Wachting in alten Ansichten

Diese Bilder sind aus dem Archiv von Fritz Betzl jun.

Wer weiß, wo diese Bilder entstanden, soll sich bitte bei ihm melden.







Behörden und öffentliche Einrichtungen

Albaching:

Gemeindekanzlei:
Di: 13:30 - 16:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechst:
Di: 13:30 - 14:30 Uhr
Do: 16:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbücherei:
So: 09:15 - 10:30 Uhr
Do: 16:00 - 18:00 Uhr

Wertstoffhof Albaching (WZ):
Do: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Pfarrbüro Albaching:
Di: 8:30 - 12:30 Uhr
Do: 8:30 - 12:30 Uhr
und 17 - 19 Uhr

Sprechzeiten Diakon Lindner:
Fr: 17-19 Uhr
(Pfarrbüro)

Arzt Dr. med. Irene Rauen:
Di : 08:30 - 11:30 Uhr
Do: 16:00 - 19:00 Uhr
Fr: 08:30 - 11:30 Uhr

Arzt Dr: med: Peter Rauen:
Mo: 08:30 - 11:30 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
Mi: 09:00 - 11:30 Uhr
Do: 08:30 - 11:30 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr

Tierarzt, Dr: Christoph:
Bei Abwesenheit erfolgt
autom: Rufweiterleitung
an Kollegen:

VG Pfaffing:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr

Rechtmehring:

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Gemeindebücherei:
Sa: 15:00 - 16:00 Uhr
So: 10:00 - 11:00 Uhr

Wertstoffhof:
Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 09:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro:
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Do: 08:00 - 12:00 Uhr
Fr: 08:00 - 12:00 Uhr

Maitenbeth:

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Fr: 18:00 - 20:00 Uhr

Wertstoffhof:
(in Rechtmehring)
oder in Haag
Mo: 17:00 - 19:00 Uhr
Fr: 14:00 - 16:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr

Postamt:
bei Daumoser, EDEKA
Mo-Sa: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
Mi: u: Sa: nachmittag geschl:

Pfarrbüro:
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr

Gottesdienste in Albaching:

- jeden Donnerstag 19.15 Uhr
- jeden Sonntag 8.30 Uhr
- jeden dritten Sonntag im Monat zusätzl. 10.00 Uhr
- jeden ersten Sonntag im Monat nur um 10.00 Uhr

KATZBACHS HELDEN
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
DIPL. ING. (FH)
BERNHARD SEIDINGER
Werkstatt: Unterkatzbach 3
83561 Ramerberg
★
Fernsprecher: 08039 - 46 10
0171 - 62 82 027
Fernschreiber: 08039 - 90 82 22
★
e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de

Geschäfte und Firmen

Bachmeier,
Allianz Versicherung:
Mo-Fr:: 9:00 - 12:00 Uhr

Barth, Allianz Versicherung:
Mo-Mi:: 8:00 - 11:30 Uhr
Do:: 8:00 - 11:30 Uhr
16:00 - 18:00 Uhr

Brich Franz, Elektro:
Montag geschlossen!
Di,Mi,Do 8:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 13:00 Uhr

Cafe Oibich, Sewald J & J:
Mo, Mi: Ruhetag
Di: 6:00 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 6:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr
So: 7:30 - 12:00 Uhr

Daumoser, Albaching
Bäckerei
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
EDEKA
Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:30 - 12:30 Uhr

Bäckerei, Maitenbeth:
Lotto-Toto-Annahmestelle
Mo-Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi, Sa: nachmittag
geschlossen

EDEKA Raab, Rechtmehring:
Mo, Di, Do, Fr:
6:30 - 18:30 Uhr
Mi: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 13:30 Uhr

Edenharder, Blumen:
Di,Do,Fr 08:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 7:00 - 13:00 Uhr

Friseursalon Hesse, Pfaffing:
Di, Fr: 9:00 - 18:00 Uhr
Mi: 9:00 - 20:00 Uhr
Sa: 8:30 - 12:00 Uhr

Friesinger, Gefl., Eier, Honig:
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 14:00 Uhr

Gasthof Forsting:
täglich: 7:00 - 1:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Gasthaus Flecklhäusl:
täglich 10:00 - 24:00 Uhr

Gasthaus Nitzl, Aign:
täglich 12:00 - 0:00 Uhr

Gasthaus Kalteneck
Mo:-Fr: 11-1 Uhr
Mi: Ruhetag
Sa,So: 10-1 Uhr

Kieswimmer & Janker
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 13:00 Uhr

Metzgerei Sewald, Albaching:
Di: 6:30 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 6:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr

MNC-Tec GmbH:
Mo-Do: 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Fr: 8:00 - 12:00 Uhr

Oettl, Kfz-Werkstätte:
Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr

Rechtm: Getränkequelle:
Mo-Fr: 9:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:30 Uhr
Sa: 9:00 - 14:00Uhr

Raiffeisenbank Albaching:
Mo,Di,Fr 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:00 Uhr

Raiffeisenbank Rechtmehring:
wie Raiffeisenbank Albaching,
jedoch
Do: 14:00 - 19:00 Uhr

Sparkasse Albaching:
Mo,Di,Fr: 8:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 16:30 Uhr
Do: 8:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr

Weilnhammer+Häuselmann
Freimehring:
Do: 18:30 - 21:15 Uhr

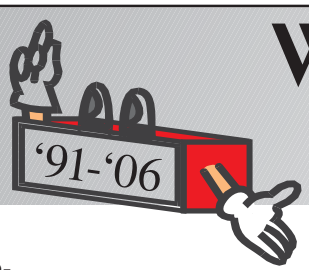
Brille und mehr ...
www.hirschhuber.de
HIRSCHHUBER OPTIK ....
Haag • Ebersberg • Dorfen • Mühldorf

Wissenswertes

Wo kann man einen Tiger bestellen?

Eine skurrile Vorstellung: Der Postbote bringt ein Raubtier ins Haus – per Nachnahme und mit einer roten Schleife verpackt. Aber so abwegig ist das gar nicht.
Denn das exklusivste Kauf- und Versandhaus der Welt, Neiman Marcus in Dallas, bietet so ziemlich alles an, was man für Geld bekommen kann.
Im Katalog des texanischen Traditionsunternehmens findet man den echten Sarg einer ägyptischen Mumie ebenso wie eine einsatzfähige chinesische Dschunke. Bei Transportmitteln gibt es eine große Auswahl: Vom exotischen Sportwagen über Luftkissenfahrzeuge bis zum kleinen Jet – nur der Geldbeutel setzt das Limit. Doch auch für Liebhaber von Immobilien lohnt sich der Blick in den Katalog: Luxuriöse Feriendomizile auf Südseeinseln oder ein Schloss in Süddeutschland – kein Problem. Echte Individualisten wollen natürlich etwas mehr Service.
Für sie bietet sich das so genannte »Airplane-Package« an, eine Boeing 777, die ein Jahr lang den Namen des Käufers trägt.
Im Sortiment des Einzelhändlers Stanley Marcus, der im Januar 2002 im Alter von 96 Jahren verstarb und dessen Erben nun das 1907 gegründete Kaufhaus für Superreiche weiterführen, finden sich auch lebende Güter: Problemlos können Straußenpärchen oder auch Tiger geordert werden. Falls Sie das Bedürfnis nach etwas Besonderem haben, können Sie problemlos den Katalog bestellen.

Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. NBV



Was war ... in den November - Ausgaben?

1991:
- Mit dieser Ausgabe des Nb-Magazins, immerhin schon die sechzehnte, ist auch das Redaktionsteam vom Duo zum Trio gewachsen: Günter Ganslmeier ist vom freien Mitarbeiter zum Redakteur aufgestiegen.
- Vertreter des Bürgervereins, die Vorsitzenden zahlreicher Ortsvereine und politisch interessierte Bürger trafen sich zu einem inoffiziellen Arbeitskreis, um die gegenwärtige Sachlage zum Thema „Albachinger Selbstständigkeit“ zu diskutieren.
- In der kleinen Fotoreportage „Live aus dem Kindergarten“ konnte man auf zwei Seiten die Kleinen beim Spielen und Herumtollen betrachten.

1996:
- Die Gemeinde Albaching stellte ein nagelneues Bushäuschen am Doktorberg gegenüber dem Anwesen Ettmüller auf.
- Im Nasenbachmagazin wurden die neuen Wirtsleute des Gasthauses Kreuzwirt, Eleonore und August Zimmermann, interviewt.
- Das Schafkopfturnier des Nasenbachvereins gewann Johann Grasser mit acht Solos. Als Preis konnte er einen ausladenden Geschenkkorb mit nach Hause nehmen.
- Bei der Bildersuchfahrt der Solidarität Albaching-Rosenberg ließen Sebastian und Angela Friesinger, die beide für die Schützen Albaching starteten, 21 Teams hinter sich und belegten, von Benno und Johanna Moser (ebenfalls SGA) gefolgt, den 1. Platz.

2001:
- Auf der Titelseite des Nb-Magazins wurde das neue Stück des Albachinger Theater- und Musikvereins vorgestellt: „Die Mausefalle“ heißt diese Krimi-Komödie von Agatha Christie, die von nur acht Darstellern unter der Regie von Christian Huber in der Alpicha-Halle aufgeführt wird.
- Beim Vergleichsschießen der SGA im Tiroler Bruckhäusl mussten sich die Albachinger ein weiteres Mal geschlagen geben.
- Eine Ausstellung über die Kunstwerke von Frau Oxala Sewald wurde im Cafe Oibich präsentiert.

2006:
- Beim Spiel des SVA gegen Weidenbach erzielte Matthias Bareuther 4 Treffer und hat somit bis zur Winterpause sage und schreibe 26 Tore geschossen.
- Ziel des diesjährigen Albachinger Feuerwehrausflugs war die Stadt Freising und das nahe gelegene Kohlekraftwerk Zolling.
- Insgesamt siebenmal wurde das Volksstück „Schandhof“ vom Theater- und Musikverein Albaching unter der Regie von Bärbel Pfitzmaier in der Alpicha-Halle aufgeführt. Außerdem zeigte der Verein zum 20. Jubiläum erstmalig ein Kinder- und Jugendmusical.

Verkaufe

Keyboard incl. Ständer zu verkaufen (sehr gut erhalten- dynamische Anschläge) - 100,- €
Aquarium 280 Liter voll funktionstüchtig mit Fischen, Pflanzen und Zubehör zu verkaufen - 80,- €
Tel. 08076-9220

Schöne weiße Lammfelle, maschinenwaschbar gegerbt zu verkaufen. ca. 1.20 m lang
Tel: 08076/8286

Suche

Gebrauchten, gut erhaltenen E-Herd für die Landjugend Albaching
Tel. 08076 - 8102

Garage im NB-Verbreitungsgebiet gesucht!
Sa. Tel: 08076-887363

Gebrauchtes gut erhaltenes Barby-Zubehör, Kaufladen, Puppenhaus gesucht
Tel. 08124-9454

Verkaufe

Kindergitarre (Gesamtlänge ca. 90 cm), mit Tragetasche, VB 40 Euro
Tel. 08076 - 7182

Terassenplatten 40x40x4cm, grau, gut erhalten, 72 St. ganze und 25 St. halbe, insgesamt ca 14 qm, VB 100 Euro
Tel.: 08076- 88 62 26

4 Winterreifen Fulda Kristall Gravito, 155/80/R13 79Q auf Toyota-Felge 4-Loch, ca 5mm Profil, VB 60 Euro
Tel.: 08076- 88 62 26

Vermiete

Wer sucht Garage als Unterstellplatz für Auto, Motorrad, Wohnmobil, Wohnwagen, Anhänger oder Schiffe etc.
0171-2737116

Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service für unsere Leser

Flohmarktanzeigen bitte entweder in unseren hölzernen Briefkasten am Albachinger Feuerwehrhaus oder in den elektronischen mit folgender Adresse:
nb-verein@albaching.de

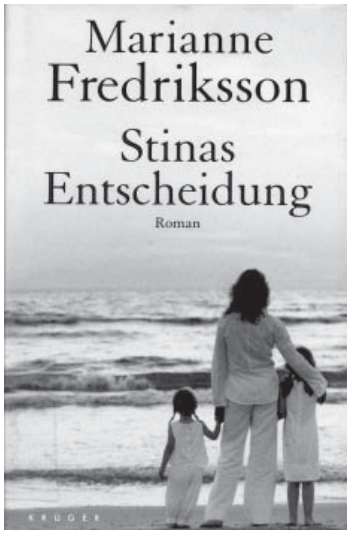
Verschenke

Verschenke Hasenbabies
08076 - 88 61 38

Verschenke zwei Betten (1,90x0,90m) neuwertig, komplett mit Matrazen, hell mit kleiner Bauernmalerei.
0172 - 83 13 124
08076 - 1309

Verschenke Fußballschuhe Gr. 37
Tel. 08076-9220

BUCHTIPP



Entscheidung aus Liebe - Ein einfühlsamer Roman der großen schwedischen Bestseller-Autorin, der in aufwühlenden Bildern das Schicksal einer jungen Frau beschreibt, die auf dem Weg zu sich selbst ist.

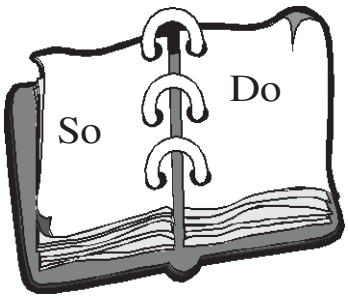


Heute ist ein großer Tag im Leben der kleinen Fee. Endlich darf sie auf die Erde fliegen, um den Menschen ihre Wünsche zu erfüllen. Doch ausgerechnet heute begegnen ihr die sonderbarsten Menschen - mit seltsamen Wünschen. Muss die enttäuschte Fee wirklich nach Hause fliegen, ohne ein einziges Mal gezaubert zu haben?



Wer glaubt, heutzutage noch an den Weihnachtsmann? Bertil Wagner bestimmt nicht. Doch als eines Tages Mr. Moose, der Elch, bei ihm zu Hause durch die Wohnzimmerdecke kracht und merkwürdige Geschichten von seinem Chef Santerklaus erzählt, kommt Bertil ins Grübeln. Und als dann ein paar Tage vor Weihnachten der Chef persönlich vorbeikommt, um seinen Elch abzuholen, wird´s richtig spannend....

Pfarrbücherei Albaching



Öffnungszeiten:
sonntags
9.15 - 10.30 Uhr
donnerstags
16 - 18 Uhr
(außer in der Ferienzeit)

REZEPTTIPP

Ein Rezepttipp von Renate

Körnerbrot

600 g Dinkelmehl
200 g Buchweizen
3/4 l Wasser
3 Teel. Salz
4 Eßl. Essig
1 Hefewürfel

Salz, Hefe und Essig im Wasser auflösen. Dinkel und Buchweizen dazu geben. Daraus entsteht ein dickflüssiger Brei.

1 kleine Tasse Sesam
1 kleine Tasse Sonnenblumenkerne
1 kleine Tasse Leinsamen oder Kürbiskerne

Die Kerne vermischen oder bei Bedarf vorher grob hacken. Bis auf eine Handvoll die Kerne zum Brotteig geben und gut vermengen.

Zwei Kastenformen ausfetten und mit Haferflocken ausstreuen. Den Teig hineingeben, mit den restlichen Kernen bestreuen und die Formen in den kalten Backofen schieben.

Bei 220 Grad circa 60 Minuten backen (bei Umluft 200 Grad).

Adventsmarkt am Sonntag, 2. Dezember in der Alpicha-Halle

Ein Allroundtalent: Torwart, Mutter, Gärtnerin

Der Steckbrief:

Vorname, Name:	Renate Fleidl
Geburtsort, Alter:	Wasserburg, 29
Familienstand, Kinder:	verheiratet, einen Sohn (Simon)
Beruf:	Gärtnerin
Wohnort:	Linden, Edling
Sternzeichen:	Widder
Augenfarbe:	Braun-grün
Schuhgröße:	41

Persönliches:

Lieblingsspeise:	Pizza (selbstgemacht)
Lieblingsgetränk:	Apfelschorle, Wasser
Lieblingsbiersorte:	Unertl aus der Bügelflasche
Lieblingsradiosender:	Antenne Bayern
Lieblingswirtschaft:	Wirtshaus Kalteneck
Hobbies:	Fußballspielen, Lesen, Simon
Lieblingssänger:	Jon Bon Jovi
Lieblingslied:	Angel (Robbie Williams)
Lieblingsfilm:	Fluch der Karibik I
Lieblingskleidung:	Jeans, allgemein eher leger
Lieblingsschauspieler:	George Cloony
Lieblingssport:	Fußball, Ich interesiere mich aber allgemein für Sport
Lieblingsmannschaft:	FC Bayern München



Renate Fleidl: Eine der Leistungsträgerinnen der Damenmannschaft der SG Rechtmehring / Oberndorf.

Das Interview:

Was wünscht Du dir persönlich am meisten?
Glück und Gesundheit für mich und meine Familie

Was würdest Du machen, wenn Du ein Jahr Urlaub hättest?
Ein ganzes Jahr wäre zu lange, da würde mir langweilig werden. Kurzzeitig würde ich irgendwo am Meer meine Beine von mir strecken, entspannen und richtig faulenzen.

Was wäre Dein Traumberuf?
Gärtnerin ist ganz in Ordung, man ist viel an der frischen Luft. Mir war aber auf alle Fälle immer wichtig einen handwerklichen Beruf zu erlernen, mir hätte auch Elektriker gefallen.

Bei welchem Ereignis wärst Du gerne dabei gewesen?
Bei den Olympischen Spielen in Sydney, weil mich Australien sehr interessiert und reizt.

Welche Erlebnisse und Erfahrungen haben Dich am meisten geprägt?
Das Aufwachsen und Leben auf dem Bauernhof und in einer Großfamilie. Dadurch lernte ich viel im praktischen und handwerklichen Bereich. Das Zusammenleben mehrer Generartionen unter einem Dach war und ist für mich eine sehr wichtige Erfahrung.

Was magst Du überhaupt nicht?
Intrigen, Lästereien, wenn einzelnen Personen ausgegrenzt werden. Für mich ist Harmonie sehr wichtig.

Wobei, oder durch was kommst Du ins Schwärmen?
Wenn ich an meine Hochzeit vor gut einem Monat denke, komme ich ins schwärmen. Es hat sich zwar außer meinem Nachnamen nicht viel geändert, aber es war ein wunderschönes Fest.

Könntest Du Dir vorstellen woanders zu leben?
Ich könnte mir auf gar keinen Fall vorstellen in einer Stadt zu leben. Ich möchte also auf alle Fälle auf dem Land leben und ich bin eigentlich schon gerne da, wo ich bin.

In welcher Zeit würdest Du gerne leben?
In zwei Jahren in unserem fertig gebauten Haus.

Nach welchen Kriterien gestaltest Du dein Leben?
Momentan ist die Erziehung und die Verantwortung für unseren Sohn schon das wichtigste.

Renate, Du bist Torwart der Damenmannschaft der Spielgemeinschaft Rechtmehring / Oberndorf. Ihr seid in diesem Jahr aufgestiegen. Was war dabei das schönste oder beeindruckenste für dich?
Mich beeindruckte vor allem der enorme Zusammenhalt in der Mannschaft. Die Nervosität vor und während der Relegationsspiele war der Wahnsinn, aber wir spielten dann so gut, wie die ganze Saison noch nicht.
Und natürlich war die anschließende Aufstiegsfeier der Hammer.

Der Frauenfußball erlebt ja momentan einen regelrechten Boom. Auch ihr habt sehr viel Nachwuchs. Was glaubst Du sind die Gründe, dass sich so viele Mädels für diesen Sport interessieren?
Ich denke die Akzeptanz ist heute größer. Ich wurde früher immer komisch angeschaut, weil ich als Mädchen unbedingt Fußballspielen wollte. Aber es machte mir so großen Spaß und ich setzte mich durch. Die Sportvereine bieten es jetzt auch mehr an. Zu meiner Zeit gabs nur Rechmehring und Schechen.

Vielen Dank für das Interview!
Rita Neumann

Meisterbetrieb Heizung Sanitär Bäder
Sebastian Grandl
3-D-BADPLANUNG
KOMPLETTBADSANIERUNG
Ca. 150 QM AUSSTELLUNGSFLÄCHE MIT EIGENEM BÄDERSTUDIO
Seb. Grandl GmbH . Schleefeld 3 . 83562 Rechtmehring . Tel. 08076/8741 . Fax 1410 . e-mail sebastian@grandl-gmbh.de

Inserenten-verzeichnis

Aucotronic Systems	18
Bachmeier, Allianz	5
Bäckerei Daumoser GmbH	11
Bauer	6
Birkmaier, Elektro	9
Cafe Oibich	16
Edenharder, Blumenstüberl	20
Egger, Fahrschule	17
Fenster Rappolder	24
Forsting, Brauerei	3
fram. HARMONY	7
Friesinger, Geflügel & Honig	16
Fußstetter, Zimmerei	27
Ganslmeier, Schreinerei	4
Gasthaus Kalteneck	10
Geidobler Tore	25
Glück, Bäckerei	3
Göschl, Spenglerei	29
Grandl, Heizung - Sanitär	34
Hanslmeier, Bauelemente	5
Hirschhuber, Optik	16
Kfz Rugge	19
Kieswimmer&Janker, orth. Schuhtechnik	28
Komorek, Fußpflege	6
Krieger Landhandel	5
Madersbacher, Kläranlagenwartung	16
Moser, Baggerbetrieb	27
Oettl, Landmaschinen & Kfz	21
Oli´s PC Werkstatt	11
Ostermaier, Heizung/Sanitär	19
Raiffeisenbank RSA	26
Sanftl, Bautechnik	10
Sanin, Heilpraktikerin	21
SAS, Veranstaltungstechnik	18
Schefthaler, Montage	10
Schmid, Landtechnik	11
Schmid, Sachverständiger	8
Seidel, Schnelldruck	26
Seidinger, Schreinerei	31
Seidinger, Wildspezialitäten	15
Sewald, Metzgerei	17
Söll, Friseur-Service	15
Spötzl, Heizöl	23
Vital, Imkerei	29
Weigl, Reifen	8
Weilnhammer & Häuslmann	9
Wieser, Elektro	7
Wimmer, Getränke	18

Liebe Vereine und Veranstalter:

Um den Terminkalender möglichst komplett und aktuell zu gestalten, bitten wir um die ständige Mitteilung ihrer aktuellen Termine und eventuellen Änderungen!
Herzlichen Dank !!!

Weitere Termine:
www.albaching.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 193 (Dezember 2007):

Mi., 28. November

Albaching

November:

Mi.	7.11.	Vortrag „Konzentration“, Kindergarten, 20 Uhr
Fr.	9.11.	Theater, TMVA, Alpicha-Halle, 20 Uhr
Sa.	10.11.	Theater, TMVA, Alpicha-Halle, 20 Uhr
Sa.	10.11.	Martinszug, Kirche, 17:30 Uhr
So.	11.11.	Verlobungsfeier zur Faschingshochzeit, TMVA, Aign, 11:11 Uhr
Di.	13.11.	Sechs-Tage-Rennen, RSV Albaching, Olympia Halle, 17:45 Uhr
		Gemeinderatssitzung, Feuerwehrhaus, 19.30 Uhr
Fr.	16.11.	Theater, TMVA, Alpicha-Halle, 20 Uhr
Sa.	17.11.	Theater, TMVA, Alpicha-Halle, 20 Uhr
So.	18.11.	Theater, TMVA, Alpicha-Halle, 20 Uhr
Mo.	19.11.	Redaktionssitzung, NBV, FW-Haus, 19 Uhr
Fr.	23.11.	Theater, TMVA, Alpicha-Halle, 20 Uhr
Sa.	24.11.	Theater, TMVA, Alpicha-Halle, 20 Uhr

Dezember:

Sa.	1.12.	Nikolausfeier, Soli, Kalteneck, 19:30 Uhr
So.	2.12.	Adventsmarkt (nach der Kirche), Vereinsforum, Alpicha-Halle, 10:30 Uhr
Mo.	3.12.	Klammerabend, NBV, FW-haus, 19 Uhr
Do.	6.12.	Adventfeier, kfd, Kalteneck, 14 Uhr
Fr.	7.12.	Jahreshauptversammlung, RSV Albaching, Kalteneck, 19:30 Uhr
Sa.	8.12.	Singen im Advent, Pfarrkirche, Neues Leben, 19.30 Uhr
Di.	11.12.	Gemeinderatssitzung, Feuerwehrhaus, 19:30 Uhr
Do.	13.12.	Engelamt, kfd, Kirche, 19:15 Uhr
Fr.	14.12.	Weihnachtsfeier und JHV, Nasenbach-Verein, Kalteneck, 20 Uhr
So.	16.12.	Singen im Advent, Pfarrkirche, Neues Leben, 14.30 Uhr

Rechtmehring

November:

Fr.	9.11.	Waldbegehung für Maitenbeth, Haag, Rechtmehring, Waldbesitzer, Nördl. Waldrand, Kiesstraße B12-Brand, 13 Uhr
Fr.	9.11.	Martinszug, Kindergarten, Pfarrkirche 18:30 Uhr
Fr.	16.11.	JHV mit Referat durch 1. Bgm., Landvolk, Pfarrheim, 20 Uhr
So.	18.11.	Schafkopfturnier, Kirchenwirt, 13:30 Uhr

Dezember:

Sa.	1.12.	Adventsmarkt, Frauengemeinschaft, Pfarrheim und Pfarrhof, 13:00 Uhr
Sa.	1.12.	Weihnachtsfeier, SC 66 Rechtmehring, Sportheim, 20:00 Uhr
So.	2.12.	Altes Bier, Kirchenwirt, 11:00 Uhr
So.	2.12.	KSK Stammtisch, KSK Rechtmehring, Gasthaus Flecklhäusl, 14:00 Uhr
Mo.	3.12.	Altes Bier, Kirchenwirt, Kirchenwirt, 11:00 Uhr

Maitenbeth

November:

Di.	6.11.	JHV Abt. Fitness
Sa.	24.11.	Gauschützenball Haag
27. /	28.11.	Basteln für Advent, Gartenbauverein, Schule

Dezember:

Sa.	1.12.	Weihnachtsfeier, MSC
So.	2.12.	Preisschafkopfen, VdK Brandstätt
Fr.	7.12.	Weihnachtsfeier SV Marsmeier

„Freunde der Sonne“

Geheimnisvolle neue Sekte in Maitenbeth gegründet

Maitenbeth (ri) - Wie ein Blitz hat die Nachricht in Maitenbeth eingeschlagen, dass sich im Gemeindebereich eine neue Sekte angesiedelt hat. Bisher ist noch nicht endgültig bekannt, welche Ziele diese Sekte tatsächlich verfolgt.

Seltsame rote Gewänder

Die meisten Sektenmitglieder laufen jedenfalls in seltsamen, geschmacklosen, roten Gewändern umher.
Auch scheinen sie seltsame Götter anzubeten, von denen bisher noch nie jemand etwas gehört hat, denn auf den Gewändern sind Aufschriften wie „Ribery, Klose oder Toni“ zu finden. Bereits von der Gemeinde angestoßene Untersuchungen brachten bisher ebenfalls noch keine endgültige Klarheit.
Auf alle Fälle ist höchste Vorsicht geboten. Eltern von Kindern und Jugendlichen sind auf jeden Fall aufgefordert erstmal den Umgang mit dieser Sekte zu verbieten.
Aus Insider-Kreisen sind bisher lediglich folgende Informationen durchgedrungen. Sektenführer und damit die Nummer 001 ist ein gewisser Markus G. Die Nummer 002 soll eine bekannt zwielichtige Gestalt namens Konrad G. sein. Warum die Mitgliedsnummer 060 nicht vergeben wird, konnte bisher noch nicht in Erfahrung gebracht werden.
Anscheinend haben außerhalb des Gemeindebereichs auch schon die ersten „roten Messen“ stattgefunden, bei denen gemeinsam mit lautem Grölen die neuen Götter fanatisch verehrt wurden.
Die gesamte Bevölkerung Maitenbeths ist jedenfalls zu höchster Wachsamkeit aufgerufen und aufgefordert.

Kurz vor Schluss...

...waren wir wegen der parallel stattfindenden Theaterprobe recht dünn aber qualitativ doch sehr hochwertig besetzt. Keiner hatte was zu jammern, nur den korrigierenden Damen war der bereitstehende Wein etwas zu trocken oder sonst irgendwas. Wir bitten also auf diesem Weg um Weinspenden, um in Zukunft eine größere Auswahl an Weinen bereitstellen zu können.
Auch ein gemütliches Kanapee wurde gewünscht, dies wird jedoch aus Platzgründen nichts werden. Das einzige, was nicht kritisiert wurde, war die bereitgestellte Brotzeit. ***(fk)***

Ein fataler Rechenfehler: 2008 ist gar kein Jubiläum

Wegen Kalenderumstellung dürfte das Jubiläumsjahr erst 2009 sein

Albaching (fk) - Dass wir das nicht schon früher bemerkt haben: Nur den Recherchen der Nb-Redaktion ist es zu verdanken, dass Albaching die größte Peinlichkeit seit Menschengedenken erspart bleibt. Kurz vor Beginn des angeblichen Jubiläumsjahrs stellte sich heraus, dass das Jubiläum eigentlich erst 2009 gefeiert werden darf!

Es ist kaum zu glauben, dass nicht vorher schon jemand draufgekommen ist: Als wir kürzlich unser historisches Archiv im Redaktionsbüro durchblätterten, fiel uns auf, dass in unseren Breiten ja im Jahre 1582 vom Julianischen auf den Gregorianischen Kalender umgestellt wurde.
Das war nötig geworden, weil sich durch das zu lange Jahr des Julianischen Kalenders alles langsam rückwärts verschob. In der Bulle „Inter gravissimas“ verkündete Papst Gregor XIII. schließlich die Kalenderreform, nach der auf den 4. Oktober 1582 unmittelbar der 15. Oktober 1582 folgen sollte.
Die Regelung für die Schaltjahre wurde auch geändert, so dass nach der Reform 400 Jahre insgesamt 146097 Tage haben. Dadurch entstand eine mittlere Jahreslänge von 365 Tagen, 5 h 49 min 12 s. Die angenommene wahre Länge des tropischen Jahres wurde somit bis auf vier Sekunden angenähert.
Diese vielen Zahlen seien nur deshalb aufgeführt um klarzumachen, wie ernst und wissenschaftlich abgesichert unsere Behauptungen sind.

Keine Lügengeschichte

Es handelt sich hier ausdrücklich nicht um eine wie sonst übliche Lügengeschichte auf der letzten Seite. Diese Geschichte würde normalerweise auf der ersten Seite stehen.
Aber es ist irgendwie so peinlich für Albaching und außerdem ist es bereits kurz vor Redaktionsschluss und wir können ja nicht einfach den Inhalt der ersten Seite löschen. Was bisher auf der letzten Seite stand ist dagegen nicht so wichtig, wir werden das im Dezember nachliefern.

Dokument vom Dezember 808

Aber zurück zur Zeitrechnung: Im Prinzip verhält es sich wie mit dem Jahrestag der russischen Oktoberrevolution. Der wird ja auch seit der Einführung des Gregorianischen Kalenders im November gefeiert.
Und wenn man dann noch weiß, dass die Schenkungsurkunde des Grafen Berthold aus dem Jahre 808 am 27. Dezember unterzeichnet wurde, dann wird eines sonnenklar: Das erste Dokument, das die Existenz unseres Dorfes belegt, stammt nach heutiger Zeitrechnung aus dem Jahre 809 nach Christus. Damit werden ab sofort alle Planungen für das nächste Jahr auf Eis gelegt.
Die Organisatoren des Festjahrs haben sich mittlerweile schon getroffen und haben überlegt, was noch gerettet werden kann. Und man hat sich darauf geeinigt, in die Offensive zu gehen. Alles was geht, soll noch heuer im Rahmen eines „Vorjubiläums“ abgewickelt werden, weil im Jahr 2009 wird das bereits gebraute Festbier schal sein.
Geringere Probleme gibt es bei der Faschingshochzeit. Die Verlobung findet wie geplant am 11. November statt. Anlässlich der Verlobung wird dann um 14 Uhr das Ochsenrennen und um 15 Uhr der Flohmarkt stattfinden. Um nicht in die Adventszeit zu rutschen, wird dann schon eine Woche später, also am 18. November die Faschingshochzeit stattfinden. Vor der Trauungszeremonie wird noch schnell der bereits fertiggestellte Maibaum aufgestellt.
Begleitet wird die Hochzeit von der historischen Ausstellung und einem nachmittäglichen Kesselfleischessen.
Da sich die bereits engagierten Musikgruppen recht flexibel gezeigt haben, wird man auch die ursprünglich für August 2008 geplante Festwoche noch heuer durchziehen und zwar vom 26. bis 30. Dezember. Das alles geht dann nahtlos über in den Silvesterball, der das Albachinger Vorjubiläum abschließen wird.